



TRANSmitter

freies Radio im Dezember/Januar

Freies Sender Kombinat

93,0 mhz Antenne

101,4 mhz kabel

Kanal 12C DAB+

www.fsk-hh.org/livestream

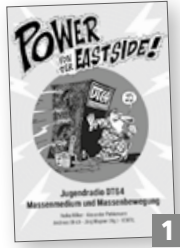
1225
0126



Unterstütze das Freie Sender Kombinat!

FSK finanziert sich über Fördermitglieder*innen. Die redaktionelle Arbeit im Freien Radio ist zwar unbezahlt, trotzdem kostet die Produktion von Sendungen Geld: Miete, Übertragungsleitungen, Technik, GEMA, Telefon, Büromaterial usw.

Eine Vielzahl von Unterstützer*innen kann die die Unabhängigkeit von FSK gewährleisten. Wer beschliesst, das Freie Sender Kombinat zu unterstützen (oder jemand anderen davon überzeugt) bekommt dafür eine der hier abgebildeten Prämien. Aber nur, so lange der Vorrat reicht!



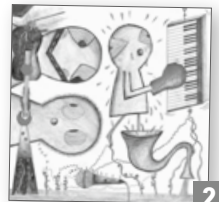
1

Heiko Hilker / Alexander Pehlemann / Andreas Ulrich / Jörg Wagner (Hg.) - Power von der Eastside! Jugendradio DT64 – Massenmedium und Massenbewegung. Ventil Verlag (2024). 384 Seiten.

Vom Sonderstudio zum Social Radio: Entstanden 1964 zum Deutschlandtreffen der Freien Deutschen Jugend, entwickelte sich das DDR-Jugendradio DT64 zunächst als »Jugendstudio« und ab 1986 als -eigenständiger Sender zur wichtigsten Stimme der subkulturell interessierten DDR-Jugend. Das Buch ist dank der Wiederaufnahme anlässlich 60 Jahren DT64 endlich wieder zugänglich.

F.K. Raeithel - Die Wurlitzerorgel Des Geistes. Sozialistischer Plattenbau (2022). LP + Download.

An operetta in 8 acts by Istari Lasterfahrers alter ego F.K. Raeithel. Musique concrète composed with erratic transistors, noddled & wiggled with wires in states of uncertainty. From berlin school to frankfurt school to north-sumatra the voice of apple speech synthesis is drain into the konsonantenzentrifuge and the leftover stammer of words treated by speech cleaning applications and autotuned speakers join into the play.



2



3

Tarek Shukrallah (Hg.) - Nicht die Ersten: Bewegungsgeschichten von Queers of Color in Deutschland. Assoziation A (2024). 312 Seiten.

»Nicht die Ersten« versammelt Bewegungsgeschichten queerer Schwarzer Menschen und People of Color in Deutschland von den 1980er-Jahren bis heute. Dabei rücken die Erzählungen von Zeitzeug*innen selbst in den Fokus der Geschichtsschreibung. Der Band ist ein aktivistisches Archiv und ein stiller Aufruf zur Erinnerung abseits weißer und cis-heteronormativer Narrative.



----- ABSCHNEIDEN UND AN FSK SCHICKEN / BEI FRAGEN ANRUFEN UNTER 040 43 43 24 -----

Ich werde Fördermitglied des FSK und spende monatlich ...

- ☐ 5,00 € ☐ 10,00 €
☐ 20,00 € ☐ 50,00 €

anderer Betrag: €

- Zahlungsweise:**
☐ monatlich
☐ vierteljährlich
☐ jährlich

- ☐ Ich möchte zum Jahresende bitte eine Spendenquittung zugeschickt bekommen. Adresse bitte mitteilen.
☐ Ich möchte die Programmzeitschrift Transmitter zugeschickt bekommen und spende zusätzlich 12,- Euro jährlich für die Programmzeitschrift Transmitter.

Vor-/Nachname

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Ich möchte
(bitte ankreuzen):

1

2

3

NICHTS. DANKE.

Ich erteile einen Abbuchungsauftrag. Wenn das Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Geldinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Der erteilte Abbuchungsauftrag gilt bis er schriftlich oder telefonisch widerrufen wird.

IBAN

Ort/Datum

Unterschrift



Wer spendet, kann die Spende steuerlich absetzen. Dafür braucht es ab 2021 keine Spendenquittungen mehr. Es sei denn, die einzelne Spende ist höher als 300€. Schickt dafür einfach eine Email mit Euren Adressangaben und dem Datum der Spende an verwaltung@fsk-hh.org und wir schicken Euch die Spendenquittung zu! Für Einzelspenden und die Fördermitgliedschaftszuwendungen reicht ein sogenannter "vereinfachter Nachweis", zum Beispiel der Kontoauszug oder ein Screenshot der Überweisung.

Editorial

FSK online hier:



Ihr haltet in den Händen die Jahresendausgabe des Transmitters die auch die Jahresanfangsausgabe ist. Ja, den Transmitter wird es auch im neuen Jahr geben. Und das FSK natürlich auch. Dank Eurer Solidarität ist der Sender wieder ein Stück weiter, auch wenn die Herausforderungen bleiben. Informationen zum aktuellen Stand der Dinge findet Ihr in diesem Heft. Hinter dem stecken ein paar neue Leute und ein paar, die es schon eine Weile machen. Das wird Veränderungen mit sich bringen, Weiterentwicklungen hoffentlich. Und im besten Fall tragen wir im nächsten Jahr auch ein bisschen dazu, die Frage zu klären, was können, was sollen linke Medien in diesen Zeiten sein. Zeiten die nicht besser werden. Vor kurzem ereilte uns die Nachricht, dass die konkret das Erscheinen auf Papier einstellt. Was die taz noch als Modernisierung und Anpassung an den Stand der technischen Möglichkeiten verkaufen kann, erscheint hier schon deutlicher als Niederlage – auch für jene, die das Heft aus Gründen schon, noch, wieder kritisierten oder ignorierten: linke, im beste Fall emanzipatorische Gedanken werden ein Stück weiter aus dem öffentlichen Raum verschwinden, der Zusammenhang von Gedanken, Bildern, Layouts, den ein Papierheft herstellt wird sich auflösen. Denn das Verschwinden linker Medien ist nicht nur Resultat der Digitalisierung. Es ist auch eine Bestandteil der Neukonfiguration des öffentlichen Raums. Ebenso wie das (auch ein Thema dem wir uns mal wieder widmen) Clubsterben, nicht nur in Hamburg - das Ende des Berliner Schwuz hat sich bundesweit herumgesprochen - das unmittelbar Folge von Gentrifizierung, Inflation, Arbeitsdruck ist und doch nicht auf das Scheitern prekärer Geschäftskonzepte reduziert werden darf. Natürlich ließe sich kritisieren, dass die großstädtische Feiernkultur, auch die linke, den Wunsch nach der Freiheit von der Lohnarbeit, indem sie ihn Saturday night scheinbar erfüllt warenförmig bedient. Dann müsste aber das weitergedacht werden zu der Frage, was hat es mit einer Gesellschaft auf sich, in der nichtmal mehr die jugendbewegte Utopie der kleineren und größeren Fluchten Raum hat? Der Zusammenhang zum Zwang, seine Jugend nicht zu verschwenden, sondern sie aufzuopfern - für Bruttoinlandsprodukt und Vaterland – drängt sich auf. Die Einführung der Totalerfassung der jungen männlichen Bevölkerung zu militärischen Zwecken ist beschlossen. Widerstand dagegen entwickelt sich derzeit eher unorganisiert. Das kann man doof finden. Die Gedanken über die verschwindenden Orte der Auflösung und Musik, Licht, Rausch und Emotion weiterverfolgt, ist jedoch festzustellen, dass die Linken, die in der aktuellen Krise zurück zu Disziplin, Uniform, und Hierarchie wollen, dem, wogegen sie kämpfen wollen auf unbeabsichtigte Art erschreckend ähnlich werden. „Wenn in der nächsten Woche die Regierung zurücktritt, darf auf Demonstrationen getanzt werden“ hoffte Heiner Müller am 4. November 1989 auf dem Berliner Alexanderplatz. Die Plätze und Räume zum Tanzen und die Musik dazu müssen wir uns wohl wieder selber machen. Das gilt auch fürs Denken. Und irgendwann vielleicht auch fürs Machen. Und wenn Ihr wollt, können dieser Sender und sein Programmheft hoffentlich ihren Teil dazu beitragen.

Inhalt

FSK unterstützen
Seite 2

Texte
Seite 3-7

Radioprogramm
Seite 8

Impressum & Termine
letzte Seite

Rundbrief Transmitter

Dezember 2025/Januar 2026

Dear Everyone! Noch 1000€ ...

... bis zum 31.12. und FSK hat sich UKW dieses Jahr ganz eigenständig finanziert. Schonmal-ganzgut!

Damit käme der Sender auch 2026 glimpflich über die Runden, selbst wenn eine Simulcast-Förderung diesmal nicht bewilligt wird.

Der Hintergrund:

Die Medienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein hatte im Dezember '24 FSKs Förderantrag für '25 zugestimmt und ausnahmsweise sowohl die Übertragungskosten für DAB+ als auch für UKW gefördert. In Hamburg/Schleswig-Holstein, ihrem Zuständigkeitsgebiet, ist lediglich die Förderung für einen der Übertragungswege üblich.

Da FSK via UKW in nur einem Drittel der Stadt empfangbar ist, wurde sich 2022 zusätzlich für DAB+ entscheiden. Auch vor dem Hintergrund der beginnenden Abschaltung von UKW in Schleswig-Holstein war das eine Zwangslage, in der FSK die Forderung nach Förderung aller gängiger Übertragungswege für Freie Radios gestellt hat.

Ob dies jetzt noch einmal für 2026 oder „für immer“ der Fall sein wird, wissen wir bis Redaktionsschluss immer noch nicht. Etwas unpraktisch. Aber daran können wir wirklich nichts drehen. ...

Davon mal abgesehen jedenfalls: 2025 gab es schon in der ersten Jahreshälfte viele Soliveranstaltungen für FSK und es haben reichlich Spendengelder den Weg auf das Konto des Senders gefunden. Das große Finanzdrama, das sich 2024 abgespielt hat, konnte so auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden.

Danke nochmal an alle Beteiligten und Spenderinnen für eure Mühe und Großzügigkeit!

Die Finanzen sind also erstmal ganz ok. Aber die Fangfrage „Wo sehen sie sich in 2 Jahren?“ umgehen wir lieber mit Appellen und Forderungen - man soll ja dem eigenen Klischee auch entsprechen:

Projekte in unsicheren Zeiten brauchen eine entsprechend stabile Basis!

Leider ist das so richtig wie unlogisch bzw. schwer zu erfüllen. Exponentielle Steigerung oder Äquivalenzprogression heißt das vielleicht. (mit Betonung auf vielleicht.)

Die Berichte aus den Freien Radios bei der diesjährigen *Zukunftswerkstatt Community Radio in Chemnitz* zeigen: Egal welche Förderung es jahrelang gibt, egal welche Frequenzen lizenziert sind, egal wie „erfolgreich“ die Radios in ihrer Arbeit sind, momentan scheint nichts sicher.

Es drohen in mehreren Bundesländern massive Kürzungen oder gleich Streichungen von Förderungen. UKW wird auch außerhalb von Schleswig-Holstein perspektivisch abgeschaltet. Die Abschaltungen sind auch woanders an indirekte Zwänge, DAB+ zu „kaufen“ gebunden. Nicht nur die FDP in Schleswig-Holstein findet, es reiche, im Internet zu senden. Und trotz einer neuen Studie der Thüringer Landesmedienanstalt aus dem November, gab es auf dem Podium des Eröffnungstages eigentlich keine konkrete Idee wie Lokaljournalismus gestärkt werden könnte.

(Eine Lesung monierte, dass diejenigen, die die Kulturhauptstadt Chemnitz geschmissen hätten, diejenigen waren die zwar dafür gelobt worden

aber eigentlich kaum finanziell oder strukturell unterstützt worden sind. Wie passend.)

Die Studie hat nämlich herausgefunden, dass Lokalmedien inklusive des "Bürgerfunk" eine hohe Bedeutung haben. Sie böten über die nachrichtliche Information hinaus Teilhabe, Diskussion kontroverser Themen und offene Zugänge. Einhergehend mit dem Niedergang der Printmedien wird empfohlen "Alternativen" zu "fördern".

Die noch konkreteren Angriffe rechter Politik (zum Beispiel Montagsdemos, die zur Feindmarkierung regelmäßig vor einem Sender Halt machen) tun ihr Übriges, die Bedrohungslage zu verschärfen.

Wir können also wieder einmal feststellen, dass es in Hamburg noch recht bequem ist.

Schauen wir aber auf die Kürzungen im Kulturbereich, in Hamburg zählt FSK wohl auch irgendwie eher zur "Kultur" als "Politik" (?) und die teilweise dramatische Lage von etablierten Clubs oder Festivals (beim Moers-Festival gab es einen Boulevard de Silence, der "gestorbene" Clubs und Festivals aufgezeigt hat. Nun gehört sogar das SCHWUZ in Berlin, der älteste und größte queere Club der BRD dazu und hat für immer geschlossen!), wird deutlich: meist gelingt es nur, sich selbst an den eigenen Haaren aus dem Schlick zu ziehen, um weiter über der Oberfläche segeln zu können.

Was das Dasein unter Wasser angeht, gibt es zwar jahrzehntelange Erfahrung. Aber wer will das schon wiederholen? Und ist das praktikabel? Wer kann sich unbezahlte Arbeit leisten? Marginalisierte und prekär lebende Gruppen nicht. Wer ohnehin aktiv ist, kann nicht auch noch Radio machen.

Ein positives Schlusswort gibt es hier nicht. Auch da wollen wir dem Klischee entsprechen und lieber mit einer vom Kongress zitierten Frage an uns selbst ein besseres 2026 wünschen:

Machen wir Radio, weil wir mit einem Propagandaauftrag journalistisch tätig sein wollen - oder sind wir eine Selbsthilfegruppe, die beim Radio machen in Schönheit sterben will?

Eure Geschäftsführungs-AG im FSK

**LESEN, WAS ANDERE
NICHT WISSEN WOLLEN**

konkret

Jeden Monat neu am Kiosk
konkret-magazin.de

**ICH LENKE
GETRÄNKE**

★ **KGB** ★
IM KAMPF GEGEN DEN DURST

WILLST DU AUCH MAL?

- ★ Arbeiten auf 556 €-Basis oder Festanstellung
- ★ Einsatzorte: Hamburg und Kreis Pinneberg
- ★ Führerschein Klasse B bis 3,5t (Sprinter) erforderlich
- ★ Fahrer, der kräftig mitanpacken kann, (m/w/d) gesucht

Ruf mich an: 040 - 85 110 35 (Frithjof Bohn)
www.kgb-getraenke.de

KLUBKATARAKT²⁰
13.—17.1.2026

KAMPNAGEL

> Soliparty! 20.3.2026
Fabrique im Gängeviertel

Clubsterben in Hamburg – Wann schließt der letzte Club?

Aktuell gibt es keine klare Positionierung der Aktuell gibt es keine klare Positionierung der Hamburger Politik, wie gegen das Clubsterben vorgegangen werden soll. Die Clubkultur erhält derzeit 1,3 Millionen Euro Förderung im Jahr. Mit Blick auf die steigenden Kosten, ist das zu wenig, um auch nicht-kommerziellen Veranstalter*innen die Möglichkeit zu bieten legale Events zu organisieren. Niedrigschwellige Orte wie die Sternbrücke scheinen angesichts der abgelehnten Klage gegen die ‚Monsterbrücke‘ für immer verloren. Auch wenn sich neue subkulturelle Räume wie das TOHHNZIMMER e.V. gegründet haben, bleibt es still um die elektronische Musikszene in Hamburg. Ein Drittel der Clubs sehen sich in ihrer Existenz bedroht und auch die Besucher*innen beklagen sich über die hohen Eintritts- und Getränkepreise. Feiern zu gehen ist Luxus geworden.

Laut dem Reclaim Hamburg e.V. (Demorave) würden subkulturelle Gruppen in Hamburg bislang ihre Events abseits der Öffentlichkeit abhalten, da zum einen die Deals mit Clubbetreiber*innen ausbleiben und zum anderen nicht-kommerzielle und spontane Versammlungen der Club- und Rave-Kultur Hamburgs von Seiten der Politik bekämpft werden würden. Ihr Hauptfokus liegt daher auf der Frage: „Wem gehört die Stadt?“. Ausgehend davon werfen sie der Hamburger Politik vor, die Gentrifizierung von urbanen Räumen voranzutreiben und dabei bestimmte marginalisierte Gruppen vom sozialen Leben auszuschließen. Sie fordern legale Räume für nicht-kommerzielle Open Air Veranstaltungen, die für Kulturschaffende zugänglich sind. In der Debatte steht aktuell eine Fläche unter der A7 Nähe des Bahnhof Stellingen. Laut dem NDR habe die SPD ein umfangreiches Lärm-Gutachten gefordert. Die Begründung dafür sei, dass es Anwohner*innen in Hörweite gäbe, obwohl sich die Fläche auf einem Gewerbegebiet befindet. Hingegen die Grünen und der Bezirk Altona das Projekt befürworten

und bereits eine Förderung von bis zu 100.000 Euro Sondermittel beschlossen haben. Die Entscheidung über den Open Air Club unter der A7 ist allerdings seit Mai 2025 verfallen und bislang gibt es keine neuen Entwicklungen. Das Clubkombinat in Hamburg fordert schon länger mehr Räume unter freiem Himmel für die Clubkultur. Anders als der Reclaim Hamburg e.V. verstehen sie diese als Möglichkeit die Sommerlücke der Clubs zu füllen. Aus diesem Grund gibt es bislang keine Kooperation zwischen den beiden Initiativen und ihre Stimmen erscheinen im öffentlichen Diskurs zerstreut.

Die Forderung des Reclaim Hamburg e.V. bezieht sich insbesondere auf legale Flächen für selbst-organisierte und kollektivgeführte Veranstaltungen, die mit finanziellen Förderungen die bisherigen ehrenamtlichen Strukturen innerhalb der elektronischen Musikszene entlasten sollen. Nach Alexander Strauß gäbe es trotz bestehender Flächen für Open Air Veranstaltungen eine Form von sozialer Ausgrenzung, da diese meist kommerziellen Veranstalter*innen überlassen werden. Ein Beispiel dafür ist das MS Dockville Festival. Auf dem Gelände finden regelmäßig spontane Raves statt, die durch die HPA (Hamburg Port Authority) aufgrund von Sicherheitsbedenken gesprengt werden. Aber welche Möglichkeiten bleiben subkulturellen Gruppen? Die Clubbetreiber*innen stellen ihre Räume meist zu einem hohen Preis zur Verfügung, sodass es kleineren und nicht-kommerziellen Veranstalter*innen nicht möglich ist, diese Räume zu nutzen. Dies hat zur Konsequenz, dass Kollektive ihre Partys außerhalb der Stadt verlagern. Diese sind meist nicht legal und subkulturelle Gruppen müssen oft das Risiko einer Geldstrafe tragen. Dies soll mit einer legalen Fläche aufgehoben und gleichzeitig die soziale Zugänglichkeit zu Tanz-Partys erhöhen. Derzeit gibt es nur vereinzelnde Orte wie der Golden Pudel Club, das Frappant, das Gängeviertel oder das SLOT die aufgrund ihrer Strukturen Subkultur fördern. Aber auch diese Räume sind auf Spenden angewiesen und erhalten sich durch Ehrenämter, hingegen große Festivals in Hamburg eine Förderung in Höhe von 9 Millionen Euro erhalten. Der Reclaim Hamburg e.V. fordert daher eine bessere Verteilung des Geldes, damit subkulturelles Leben und die Livemusik-Kultur in Hamburg weiterbesteht und zugänglicher wird.

**Mehr Information am 29.12.2026 um 14 Uhr;
STILL (C) RAVING.**



Kleine Musikempfehlung

Fiebertraum

*Herzlich willkommen zur neuen Ausgabe der kleinen Musikempfehlung. Eine Serie über Musik aus Hamburg. Eine Rubrik über die Anfänger*innen, die Vorbands und die, die unterm Radar schwimmen. Über Bands und Künstler*innen, über die es sich zu reden und zu lesen lohnt, obwohl es selten passiert.*

Dieses Mal reden wir über die Band Fiebertraum. Eine Band, die in den letzten Jahren viel Gelegenheit bot, gesehen und gehört zu werden. Sei es beim gemeinsamen Abend mit Silk und die Störung im Hafenklang diesen August, ihren regelmäßigen Supportshows in Marias Ballroom in Hamburg- Harburg, in Venues wie der (leider vor kurzem abgerissenen) Bar 227, dem Gängeviertel, der Flora oder dem Falling Moose Festival, bei dem sie letztes Jahr spielten.

Fiebertraum ist präsent. Ihr Bandname ein Ausdruck, den man in letzter Zeit immer häufiger als Beschreibung unterschiedlichster Situationen hört. Alles ist ein Fiebertraum...

Veröffentlicht hat das Quartett bisher eine EP mit dem Namen Das Gefühl (2020), und ein Livealbum mit dem Namen Live Bootleg, das aus diesem Jahr stammt.

Beides eint ein schrabbelter Sound, Texte zwischen Weird und witzig. Man ist sehr an den experimentelleren Flügel der Neuen Deutschen Welle erinnert, die langen Instrumentalteile in der Setlist der Band erinnern dann wieder eher an Postrock und dem Psychedelic Rock der 60er Jahre. Es baut sich eine Dualität auf. Mal spielt die Band mit Synthesizern rum, mal mit verzerrten Gitarren. Mal mit beidem. Das ist erfrischend und passt gut zusammen. Es klingt nach einer Jam, nach kontrolliertem Chaos, wie Band selbst schreibt.

Fiebertraum gibt Anlass zum Moshen, man kann sich aber auch gut in die letzte Reihe stellen, um von einer Schallwand überrollt zu werden.

Abgerundet und Beendet werden die Konzerte meist mit einem Stooges Cover, das ist gut und sinnvoll und zeigt, woher die Band musikalisch kommt, worauf man sich hier einlässt.

Eine ästhetisch sichere und klare Band. Lange Haare, Leder und Jeans.

Eine Ästhetik, die man als altmodisch und aus der Zeit gefallen ansehen könnte, die aber zur Musik und dem Auftreten passt. Die vor allem passt zu den düsteren EP-Covern und Konzertankündigungen. Zu Sicherheitsnadeln, gothischen Gebäuden, überblendeten Fotos in rot oder schwarz. Zu Songs mit Namen wie die Hölle, Löcher oder Zünd mich an.

Sollte Sie mal auf einem Flyer entdeckt werden, möchte ich hiermit meine Empfehlung für dieses Konzert aussprechen.

Klaus Teelicht

**Und es geht ein dicker Gruß
mit den herzlichsten
Genesungswünschen an das
aktive Fördermitglied A. raus!
Wahrscheinlich vermissen
Dich alle Läden, in denen Du
Transmitter verteilt hast,
sehr - und wir Dich im FSK
sowieso! ♥♥♥♥**

DEZEMBER

MONTAG, 1.12.2025

06:00 Dandelion FSK show

<https://www.dandelionradio.com/>

08:00 Radyo Metro:pool

Die Sendung mit Frauenpower aus der Türkei - Türkiye 'li kadınların kanalı. | redaktion3@fsk-hh.org

10:00 re[h]v[v]o[l]ite radio

12:00 It's All About Punk Show

Show about new and old underground punk music. Reviews on local punk scenes, festivals, shows. Interviews with bands and just great people from everywhere. Twice a month live on FSK Radio Hamburg 93.0 FM. | <https://www.mixcloud.com/itsallaboutpunkshow/> | itsallaboutpunkshow@gmail.com

14:00 jenseits der geschlechtergrenzen

trans*feminism & queer theory. intersektional sensibel. | fairies.cyborgs@gmx.net

15:30 Die Schatzinsel: Hamburg - postkolonial oder universalistisch?

Wir sprechen mit Lukas von der Fair Trade Stadt Hamburg. Er organisiert die Vortragsreihe „Hamburg. handelt. dekolonial?“ Thomas will wissen wie weit sich universalistische und postkoloniale Perspektiven auf globale Gerechtigkeit widersprechen oder ergänzen. Die Schatzinsel ist ein Beitrag von Goliathwatch. | www.goliathwatch.de | redaktion3@fsk-hh.org

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

17:00 Radio Urban Beat Flo

19:00 Schnauze voll

Queerfeminismus, Behinderung, Politik und Digitales. Lasst euch überraschen von einem Mix aus Infos, Nachrichten, Kommentaren, Interviews, Musik und einer Prise Unsinn. Kontakt: lihe@posteo.de | redaktion@fsk-hh.org

20:00 recycling: Gegen jeden Antisemitismus mit der Antifa im Exil Kiel

In dieser Sendung sprechen wir mit einer weiteren Gruppe, die sich gegen Antisemitismus engagiert und stark in der Defensive ist. Es handelt sich um die Antifa im Exil aus Kiel. Wir werden über die Situation in Kiel sprechen, wie sie sich entwickelt hat und was eigentlich noch getan werden kann. Die Gruppe hat einen Text dazu geschrieben, zu finden unter <https://antifa-exil-kiel.neocities.org/>

22:00 Wutpilger Streifzüge

23:00 AUSFLUG

Musiksendung mit Jetzmann von Radio Gagarin. Die Musikauswahl ist nicht einem Genre verhaftet und wird u.U. von interessanten (Konzert/Kultur) -Veranstaltungen

der folgenden Woche und vom persönlichen idiosynkratischen Geschmack des Moderators bestimmt. Breite statt Tiefe! wöchentlich um 23 Uhr. | jetzmann@web.de | <https://www.mixcloud.com/jetzmann/>

00:00 Maximum Rocknroll Radio

MRR Radio is a weekly radio show and podcast featuring DIY punk, garage rock, hardcore, and more from around the world. Our rotating cast of DJs picks the best of the best from our astounding, ever-growing vinyl archive - 55't records and counting! | <http://maximumrockroll.com/radio/>

01:00 Night by Radioarts

Der Nachtmix mit Sets aus der Musikredaktion, woanders her oder Wiederholungssendungen der letzten Woche | postbox@fsk-hh.org

DIENSTAG, 2.12.2025

07:00 recycling

09:00 Militarisierung über KI Sprachmodelle und soziale Medien

Der Drohnenkrieg im War on Terror markiert den Anfangspunkt für eine vorangegangene Technologisierung des Kriegs, der über eine zivil-militärische (dual use) Normalisierung die aggressiv-disruptive Gesellschaftsveränderung des Zivilen betrieb. Die derzeitige ‚Tiktakisierung‘ von Wanderungen und Mountainbike-Touren per Drohne trägt dabei durchaus zu einer Popularisierung von Drohneinsätzen in der ‚Zeitenwende‘ bei. Drohnen-Startups präsentieren sich selbstbewusst als gesellschaftlich angesehene Unternehmen und erfreuen sich zweistelliger Milliardenbeträge an Risikokapital-Unterstützung. Solch kriegerisch-zivile Innovationen durch Technologien lediglich über den „Werkzeug“- Charakter – also deren Nutzung (getrennt) im zivilen oder militärischen Bereich zu begreifen, führt zu einer unzureichenden Gesellschaftsanalyse à la ‚Technikfolgenabschätzung‘. Wir müssen die gesellschaftlichen Bedingungen, die eine Entwicklung spezifischer Technologien erst ermöglichen, mitbetrachten, um zu einem vollständigen Bild des technologischen Angriffs zu gelangen. | <https://radio.nrdpl.org> | REDAKTION3@FSK-HH.ORG

10:00 Wutpilger Streifzüge

11:00 Ausflug

12:00 Siesta Service der Redaktion 3

13:00 Die ganze Platte

neue und neuste platten aus den bereichen industrial, noise, ambient, drone, experimentelle rockmusik, improvisation, elektro-akustik und neuer klassik. die aktuelle ausgabe findet Ihr im blog auf der FSK-website.

14:00 archive & augenzeugen

Programmhinweise zur aktuellen Folge findet Ihr auf dem Blog der FSK-Website | www.fsk-hh.org

15:00 radio gagarin - altbewährtes und neuheiten im mix

Wiederholung der ersten Sendung des letzten Monats. | gagarin@fsk-hh.org

17:00 Schwarze Klänge

Die Dark-Wave / Dark-Electro - Sendung auf FSK! Jeden 1. Dienstag im Monat. | schwarzeklaenge@gmx.net | <http://www.schwarzeklaenge.de>

19:00 Info Latina

20:00 וואס הערצאך VUS HERZACH

22:00 Honky Tonk Blues

Hillbilly & Honky Tonk von anno dazumal bis vorgestern und Indie Country von heute direkt vom Plattenteller

00:00 Nachtwache der Redaktion 3

01:00 Schleife postbox@fsk-hh.org

MITTWOCH, 3.12.2025

07:00 Schnauze voll

08:00 LxRadio - queefeministische Sounds & Thoughts

10:00 Radyo Metro:pool

12:00 Unpeeled

14:00 Hallenbaduniversität

Die Hallenbadsaison ist eröffnet! Mit den berühmten Siebenmeilen-Badelatschen sitzen wir in der Eisdielen der Abstraktion | redaktion3@fsk-hh.org

15:00 TBA

the finest in Reggae and African Music und aktuelle News/Infos/Termine

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

17:00 WortPong

Immer aktuell und mit viel Musik von einmal rund um den Globus.

19:00 Freies Radio aus Berlin und Potsdam

Für, gegen und aus Berlin. Und darüber hinaus. | redaktion3@fsk-hh.org

20:00 Machen.Sachen

Die Tauschbox als Begegnungsort im Stadtteil intakt halten, sich beim Umgang mit Computern und Sprache unterstützen, (brache) Flächen und Orte erhalten und mit Leben füllen - Menschen, die solche Sachen machen kommen in dieser Sendung zu Wort. Sachen, die du machen kannst: anhören und auf Insta folgen: machen.sachen.radio | redaktion3@fsk-hh.org

21:00 Multiplication de l'Amusement

Neustes und Liebgewonnenes aus der französischen Musikszene. | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 Quarantimes

23:00 Another Nice Mess Wundertüte

Die monatliche Sendung von Marcelle van Hoof aus Amsterdam für FSK - jeden ersten Mittwoch im Monat. | info@anothernicemess.com | <http://www.anothernicemess.com>

01:00 Nachtsprogramm

DONNERSTAG, 4.12.2025

07:00 concrete cracks

09:00 Im Keller der Metaphysik - Broadcast

Folge #7 - »Wider den Faschismus - Die kapitalistische Illusion«

Benjamin Sprick im Gespräch mit Jenny Kellner, Special Guest: Michail Paweletz – Musik: SNB Die historischen Beziehungen von Faschismus und Kapitalismus sind ausführlich beschrieben worden. Aktuell scheinen sie jedoch in eine neue Form der Interaktion einzutreten, die nach einem veränderten Vokabular verlangt. Wo libertäre Ideologien die Zerstörung staatlicher Strukturen vorantreiben und sich Finanzoligarchien in den aufgerissenen Leerstellen einrichten, wird eine Art erdrutschartige Eigendynamik freigesetzt, die die globale Unternehmung ins Verderben reißen könnte. Wir legen daher im metaphysischen Keller die philosophischen Spuren einer lange zurückreichenden Tradition kapitalismuskritischer Faschismusanalyse frei, um sie auf den aktuellsten state of the art zu beziehen. | bejaminsprick.de | redaktion3@fsk-hh.org

12:00 Siesta Service der Redaktion 3

13:00 Der globale Antisemitismus

14:00 MUNTU KAMÁÁ

16:00 Alles Allen Kindern

17:00 Mondo Bizarro

Zweistündiges Punk- und Hardcore-Magazin mit Neuigkeiten, Klassikern, Unbekanntem ... gespickt mit Konzerthinweisen und verpackt in Chaos und Leidenschaft! | <https://mondobizarro.de>

19:00 Güncel Radyo

20:00 Halo Halo

22:00 metroheadmusic for metroheadpeople

00:00 metronight

Nachtmix von den Metroheads

FREITAG, 5.12.2025

07:00 Info

08:00 Romantische Liebe oder kluges Beziehungsmanagement? Glück unter Kontrolle

Heftige Affekte, konfektionierte Modelle - Was hat Dr. Sommer, pardon: Doktor Indoktrinator dazu zu sagen? Was hat der libidinöse Ausnahmezustand der Verliebtheit mit »Beziehungsarbeit« und Aushandlungsprozessen zu tun? Was Askese mit Ekstase? Was Gesellschaftskritik mit Ratgeberliteratur? Wie glücklich macht Polyamorie? Und lassen sich im Privatleben Patriarchat und Leistungsgesellschaft aufknacken? Oder bloß kompensieren? - Drei Beiträge zusammengestellt von Sachzwang fm - Querfunk Karlsruhe. | redaktion3@fsk-hh.org

10:00 „Sichtbar werden« - Auf den Spuren der Kämpfe linker Afrikaner*innen in Hamburg

Aus der Veranstaltungsankündigung: »Ob es um den Einsatz gegen die Apartheid in Südafrika, die Verbreitung

panafrikanischer Ideen, antiimperialistische Solidaritätsarbeit mit Ländern der »3. Welt« oder den Kampf gegen strukturellen und alltäglichen Rassismus in der Mehrheitsgesellschaft der BRD ging: Afrikanische Linke waren und sind in Hamburg schon lange sozial, kulturell und politisch aktiv. Eine der größten Schwarzen Communitys der Bundesrepublik setzte seit den 1970er-Jahren politisch und gesellschaftlich zentrale Themen auf ihre Agenda und zog Aktivist*innen und Intellektuelle aus verschiedenen Herkunftsländern an.« Buchvorstellung mit Josephine Akinyosoye und Johannes Tesfai vom 29. Oktober im Schanzenbuchladen. | <https://www.assoziati-on-a.de/buch/sichtbar-werden/> | redaktion3@fsk-hh.org

12:00 Dandelion FSK Show

14:00 Zeckenfunk&HempelsRadio

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Untenehmungen

17:00 Weekly Operation: NoTV-Raps

19:00 Anti(Ra)²dio

20:00 Radio Ungawa

22:00 No Fish On Friday

00:00 Clap your Feet

SAMSTAG, 6. 12. 2025

06:00 SkaTime Musikschleife Offbeat am Morgen

Offbeat am Morgen - für alle Nachtschwärmer_innen, -arbeiter_innen und Frühaufsteher_innen: die SkaTime Musikschleife

09:00 Nichtrepräsentativer Pressespiegel - J'ADORno la critique

»Was sind das für Zeiten, wo / Ein Gespräch über Bäume fast ein Verbrechen ist / Weil es ein Schweigen über so viele Untaten einschließt!« - (Bert B.) Zum samstäglchen Frühstück wollen wir uns tummeln in der objektiven Unvernunft von Berichterstattung und Presse des vorangegangenen Monats. Ohne Pressluft tauchen wir hinab in die seichten Tiefen der bürgerlichen Selbstvergewisserung und vergewissern uns unserer eigenen Verstrickung in das Verhängnis. Denn »[...] es ist keine Schönheit und kein Trost mehr außer in dem Blick, der aufs Grauen geht, ihm standhält und im ungemilderten Bewußtsein der Negativität die Möglichkeit des Besseren festhält.« J'(ADORno) la critique, ohne Filterkaffee. | earlyearth@riseup.net | redaktion3@fsk-hh.org

12:00 Café am leite e pimenta

Wir senden seit dem 25. April 1998 im Freiem Sender Kombinat über verschiedene Themen auf portugiesisch. Estamos desde 25 de Abril 1998 na rádio FSK em português. | cafeleitepimenta@aol.de

14:00 Funkpiratin mit Janne

Seit 1998 findet monatlich am 1. Samstag die Sendung der Funkpiratin im FreienSenderKombinat in Hamburg statt. Damals noch bei Radio St. Paula. Mit großer Leidenschaft für Themen, die Gefühl, Mut und Gespür für ganz persönliche Erlebnisse beinhalten, lädt sie von Singer Songwriter über Modeblogger, bis hin zu Dj's regelmäßi

Studiogäste ein. | lausch.braus@gmail.com | <https://www.facebook.com/LAUSCHUNDBRAUS/> | jannefunkpiratin@fsk-hh.org

17:00 Jazz oder nie

19:30 Antifa

20:00 Frequency Sessions

Die Frequency Sessions präsentieren im Dezember ein großes »Vinyl Spezial«! Nach den brandaktuellen Neuerscheinungen und Veranstaltungshinweisen eröffnet Gast-DJ Nielus die Plattenteller mit einem energiegeladenen Set aus Funky Breaks, Florida Breaks und Nu Skool. Anschließend übernimmt WIKKO und gräbt tief in der Plattenkiste für einen abwechslungsreichen Jungle-Mix mit einer Prise Hardcore. Moderiert von Neoteric, deinem Guide durch die tiefen Frequenzen. | www.instagram.com/frequency.sessions

23:00 Rock Bottom

Progressive Rock, Hard Rock und Metal - Euch erwarten viele Neuerscheinungen, erlesene Klassiker und exklusive Interviews aus diesem musikalischen Spektrum. Weiteres zur Sendung findet Ihr unter: www.rockbottom-music.de

SONNTAG, 7. 12. 2025

09:00 Radyo Metro:pool

11:00 re[h]v[jo][l]te radio

15:00 Autonom zu Haus

17:00 Radyo Azadi

19:00 das BRETtchen

20:00 Upsetting Station

Die Studio F Ska und Reggae Sendung wieder mit einem buntem Feuerwerk jamaikanischer Musik: 60s Ska, Rocksteady und ein ganzer Rucksack voll mit Early Reggae.

22:00 Leiden in guter Gesellschaft

emotainment für das beschädigte leben. imitationen. sie können subversiv oder restaurativ, kunstvoll oder gähnd langweilig, täuschend echt oder auch ziemlich schlecht sein: nachahmung, plagiat, drag, double, wiederholung, blüte, cover-version, nachmacher_in x, mimesis, kopie ohne original, prothese, fälschung, passing, look-alike, revival, billiger abklatsch, mimikry... ihr hört imitate in musik, theorie und prosa. emotainment@gmx.net

02:00 Nachmtix

MONTAG, 8. 12. 2025

06:00 Dandelion FSK show

08:00 Radyo Metro:pool

10:00 Sauti ya Nubia-Kemet

12:00 SUBjektiv

Für dieses 3-Akkorde-Fachmagazin stöbern M.sen und El Nico in Musikarchiven und ihren Plattensammlungen, feinste Melodien freizuschaukeln. Mit ihren musikalischen Präferenzen und Toleranzen stehen sie für einen Punk-Funk mit verlässlicher Attitüde und schwankendem Kilnietenfaktor. mr@fsk-hh.org | <http://www.subjektiv.net>

14:00 Radio Jonbesh - راديو جنبش

We are talking about asylum seekers. Who is an asylum seeker? Asylum problems. Their problems in the European Union. On the rights and problems of homosexuals and political activists whose lives are in danger in Iran, under the rule of the Islamic Republic and the law of Islam. | redaktion3@fsk-hh.org

15:00 nnfm

»Die Frage, ob dem menschlichen Denken gegenständliche Wahrheit zukomme - ist keine Frage der Theorie, sondern eine praktische Frage. In der Praxis muß der Mensch die Wahrheit, i.e. die Wirklichkeit und Macht, Diesseitigkeit seines Denkens beweisen.« | redaktion3@fsk-hh.org

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

17:00 Radio Urban Beat Flo

19:00 FASIA - Eine Ausstellung im FUX



Sendung zu der Ausstellung in der Fasiathek in Kollaboration mit ARCA, dem afrikanischen Bildungsverein, der die Fasiathek betreibt gemacht. Da gehts um die Namensgeberin der Fasiathek: Fasia Jansen und die Audioinstallation BLACK LIVES AUDIO TRIPTYCH. Die Installation portraitiert drei Schwarze Deutsche Antifaschisten aus der Weimarer Republik Zeit. Und die Sprecher: innen sind Schwarze Antifaschisten die aktuell aktiv sind. In der Sendung diskutiere ich mit Jasmin Eding, die in den 1980er Jahren ADEFRA gegründet hat um mehr Rechte für Schwarze Frauen in Deutschland zu erkämpfen. Kasmin spricht das Fasia Portrait in der Installation. Wir schauen also auf antirassistische Kämpfe der Vergangenheit und Gegenwart. Die Ausstellung läuft noch bis 6. Dezember. Die Fasiathek befindet sich in der fux eG in Altona. | redaktion3@fsk-hh.org

20:00 Dünnes Eis

Das Klimamagazin im FSK - Physik, Protest, Philosophie - Stehen wir heute in der Gesellschaft vor deren Kollaps? Wir diskutieren Hintergründe, berichten von politischen Grabenkämpfen und Aktionen der Widerstandsbewegung und hinterfragen Denk- und Handlungsweisen kritisch. | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 Ittys Radioséance: Surrealismus - Den Pessimismus organisieren.

Zum „Reenactment“ bzw. der kompletten (Neu)Übersetzung der legendären Zeitschrift La Révolution Surrealiste und zur imaginären 13. Ausgabe dieser, der „Surrealismus“-Ausgabe von Kultur&Gespenster (beide erschienen bei

Textem) mit Übersetzer:innen und Herausgeber:innen Milena Adam, Christian Driesen, Benjamin Dittmann Bieber, Nora Sdun. »Das ist auffällig in den 12 Magazinen der Zeitschrift Die surrealistische Revolution, es gibt von den sehr verschiedenen Autoren (und sehr wenigen Autorinnen), die dort schreiben, eigentlich keine Szenarien, wie sie es gerne hätten für die Zukunft. Nur eines ist immer ganz klar: So wie es jetzt läuft, wollen die Surrealisten es nicht. So nicht! Aber es gibt weder ein utopisches noch ein dystopisches Szenario, was ausformuliert wäre. Es ist nur sonnenklar, wenn das so weitergeht, dann wird es scheiße. Aber es wird nie ein Zugriff auf die Zukunft organisiert.« (Nora Sdun) | redaktion3@fsk-hh.org | @ittyminchesta

23:00 AUSFLUG

Breite statt Tiefe! Wöchentlich mit jetzmann@web.de

00:00 Maximum Rocknroll Radio

Weekly radio show and podcast featuring DIY punk, garage rock, hardcore, and more from around the world

01:00 Night by Radioarts

Der Nightmix mit Sets aus der Musikredaktion, woanders her oder Wiederholungssendungen der letzten Woche. | postbox@fsk-hh.org

DIENSTAG, 9.12.2025

07:00 Dünnes Eis

09:00 nnfm

10:00 Ittys Radioséance

11:00 Ausflug

12:00 Siesta Service der Redaktion 3

13:00 Die ganze Platte

neue und neuste platten aus den bereichen industrial, noise, ambient, drone, experimentelle rockmusik, improvisation, elektro-akustik und neuer klassik. die aktuelle ausgabe findet Ihr im blog auf der FSK-website.

14:00 Indian Vibes

Wer ist der nächste Panjabi MC? Wer wird der Nachfolger von Talvin Singh? Wo läuft die spannendste Kulturveranstaltung mit Fokus Indien? Wo gibt es aktuelle Interviews mit Musikern, Filmemachern, Künstlern und Autoren? Das alles bekommt Ihr in der Indian Vibes Radioshow! <http://www.radiox.de/sendungen/indian-vibes>

16:00 Toxic Medicine, Babies

17:00 Радіо Доброго Вечора - Radio Dobroho Wätschora

Musik aus der Ukraine. Jede Sendung steht unter einem eigenen Motto. Was jeweils gerade anliegt, wird immer kurz vorher auf <https://deutsch-ukrainischer-kulturverein.de/radio-dobroho-waetschora-auf-fsk/> veröffentlicht. Tracklisten und Links auf Youtube-Playlists zu den Sendungen findet Ihr dort auch. | mr@fsk-hh.org

19:00 Info Latina

20:00 Parlons-En

Sendereihe für politische Themen aus Afrika und der Diaspora. | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 Reizüberflutung - Lables Special

00:00 Nachtwache der Redaktion 3

01:00 Schleife

MITTWOCH, 10.12.2025

07:00 FASIA - Eine Ausstellung im FUX

08:00 Moishe Postone Legacy Project Capital Seminar 2017

The second set of recordings is from the 2017 iteration of the multi-term course on Capital. It includes material from 15 classes, first reviewing Marx's early texts, and then covering Volumes 1 through 3. The recordings are titled in reference to the texts addressed in a given class. While Postone taught the courses in seminar style, the recordings have been edited to foreground lecture elements and his extended expositions. <https://www.moishepostone.org/audio> | redaktion3@fsk-hh.org

10:00 Radyo Metro:pool

12:00 Radio Ungawa

14:00 elektru

elektronische Musiken aus damit nicht zu vorderst benannten Bereichen - Synthetic Music From Yugoslavia 1964-1989 | redaktion3@fsk-hh.org

15:00 TBA

the finest in Reggae and African Music und aktuelle News/Infos/Termine

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

17:00 Bildende Computer - Chaos Experience

Digitaltainment gibt's immer noch; hier soll zwischen 0 und 1 die 5G Ableitung im Kontext von Vaterlandsverrat aufgespürt sein. | redaktion3@fsk-hh.org

19:00 Freies Radio aus Berlin und Potsdam

20:00 17grad

Abendzeitung | redaktion3@fsk-hh.org | Mitschnitte, Infos, Termine unter <http://17grad.net>

21:00 Tortenboden

Straßenradio - Tortenboden ist der Untergrund. Einmal im Monat reden wir über die Straße mit der Erwartung, sie wird sich bewegen. Diskutieren und Rezitieren: Torte essend Hamburgs Straßenmagazin vor Augen im Sinn. | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 Hirntod

23:00 Grenzfall

01:00 DREADheadz

DREADheadz präsentiert in erster Linie alle Formen des Reggae, von Ska, Rocksteady, Dub, Roots, Dancehall und Ragga - bis zu den jüngsten Erscheinungen wie Drum&Bass, Neodub und all that stuff going under the name of Triphop. Weiter umfaßt DREADheadz die Be-

reiche der Musik, aus der Reggae entsprungen ist, also Afro-Caribbean, Calypso, Soul und Jazz. Und zum guten Schluß will DREADheadz den Reggae da neu entdecken, wo er noch gar nicht ist oder am entstehen ist. In DREADheadz gibt es keine Grenzen, an denen man stehen bleiben muß, stattdessen gibt es einen Rahmen, der ständig in Bewegung ist. Wechselnde interessante Gäste, die sporadisch immer wieder gerne in die Show kommen, können namentlich nicht aufgeführt werden, - sorry, der Platz! DREADheadz ist eine Austauschsendung von Querkunk in Karlsruhe und wurde zeitgleich zum Sendestart von Querkunk, im Juni 1995, aus der Taufe gehoben. | tomcatde2002@yahoo.de | mr@fsk-hh.org

03:00 Nachtprogramm

DONNERSTAG, 11.12.2025

07:00 וואס הערצאך VUS HERZACH

09:00 SUBjektiv

Punk-Funk mit verlässlicher Attitüde und schwankendem Killernietenfaktor | <http://www.subjektiv.net>

10:00 Moontower (Wdh.)

Die Sendung Moontower liegt verborgen im Zwielicht und ist ein musikalisches Labor, das verborgene und unkonventionellere Musik in den Fokus nimmt. Fließend zwischen Vinyl Sets, Soundscapes und neuen Releases aus der Sub- und Clubkultur. Es soll ein auditiver Raum entstehen, der zwischen Genregrenzen schwebt, offen für Kallaborationen ist und zum Abschweifen einlädt. Heute als Wiederholung.

12:00 Siesta Service der Redaktion 3

13:00 Hafenradio ist Schüler*innenradio

14:00 CADUS in Gaza - #GlobalSolidarityNOW

Der Krieg in Gaza ist derzeit allgegenwärtig. Starke Meinungen und vermeintliche Lösungen sind oftmals schnell zur Hand, berücksichtigen aber selten die Komplexität der Konflikte. Doch wie kann praktische Solidarität jenseits von Debatten in linken Strukturen aussehen? CADUS arbeitet seit Jahren in Kriegs- und Krisengebieten. In Gaza unterstützen sie dort, wo Hilfe am dringendsten gebraucht wird: mit medizinischer Versorgung, technischer Infrastruktur und in enger Zusammenarbeit mit lokalen Akteur*innen (z.B. Palestine Red Crescent Society). Ein Vortrag über die Arbeit von CADUS in Gaza. Über konkrete Projekte, die alltäglichen Herausforderungen und die Frage, was es heißt, Solidarität in einem Konfliktkontext praktisch werden zu lassen. Aufzeichnung des Vortrags beim <https://antifaresen.tem.li/> in der Roten Flora am 30.09.2025 | redaktion3@fsk-hh.org

16:00 Alles Allen Kindern

17:00 neopostdadasurrealpunkshow

19:00 Güncel Radyo

20:00 Achsensprung - das Filmmagazin. Nr. 63:

Zweitausendfünfundzwanzig

Promis, Pleiten und Passionen: der subjektive Jahres

22:00 metroheadmusic for metroheadpeople

00:00 metronight

FREITAG, 12.12.2025

07:00 Info

08:00 Antisemitismus im Antiiperialismus

Aufnahme des Vortrages »Antisemitismus im Antiiperialismus« von Luise Henckel, organisiert vom Kollektiv gegen Antisemitismus Hannover (https://www.instagram.com/koga_hannover/): »Im gegenwärtigen Selbstverständnis von Akteuren und Bewegungen, die sich selbst als „links“, „progressiv“ oder „sozialistisch“ verstehen, geistert mal wieder der Begriff des Antiiperialismus selbstbewusst herum. Angesichts der Jahrzehnte, die das Vokabular schon auf dem Buckel hat, mag die Hartnäckigkeit der antiimperialistischen Logik auf den ersten Blick vielleicht verwundern. Der Vortrag versucht eine Scharfstellung des Verhältnisses von Antiiperialismus und der Reproduktion antisemitischer Ressentiments zu leisten, der die historische Entwicklung der Artikulationsformen des Antiiperialismus ebenso umreißt, wie die möglichen Erklärungen ihrer Beharrsamkeit.« Vortrag von Luise Henckel. Dazu auch die recycling Sendung unter <https://www.freie-radios.net/138194> | redaktion3@fsk-hh.org

10:00 LPG (A) - Löwenzahn

12:00 Dandelion FSK show

14:00 Exil und Engagement - eine palästinensische Sicht auf Frieden und Demokratie

Hamza Abu Howdy ist palästinensischer Autor, Friedensaktivist – und Überlebender politischer Verfolgung. In Gaza engagierte er sich für soziale Gerechtigkeit, Meinungsfreiheit und Menschenrechte – in einem System, das genau das brutal unterdrückt. Die islamistische Hamas verfolgte, inhaftierte und folterte ihn. Heute lebt Howdy im deutschen Exil. Er ist ein unbequemer, klarer Kritiker – nicht nur der Hamas und der rechtsextremen israelischen Regierung, sondern auch aller Formen von Antisemitismus. Sein Engagement gilt einer politischen Vision jenseits nationalistischer Mythen und religiösem Fanatismus – für Verständigung und Gerechtigkeit zwischen palästinensischen und israelischen Communities. Er schreibt und spricht regelmäßig über die Situation in Gaza, die palästinensische Not und seinen Weg von der Radikalisierung zum Aktivist und politischen Analysten. An diesem Abend (6. September) berichtete er aus persönlicher Erfahrung über die Realität des Lebens in Gaza, über politische Repression durch die Hamas, seine Flucht ins Exil und seinen Einsatz für gewaltfreie, zukunftsorientierte Lösungsansätze. Uns war es wichtig, einer Stimme Raum zu geben, die selten zu hören ist – nicht weil es sie nicht gibt, sondern weil sie im öffentlichen Diskurs marginalisiert wird: Eine palästinensische Perspektive gegen Gewalt, gegen Fanatismus, gegen die Logik der Zerstörung. Die Veranstaltung versucht dazu beizutragen, über neue Perspektiven für Gaza nachzudenken: über Hoffnung inmitten der Krise, über demo-

kratische Ansätze unter schwierigen Bedingungen – und darüber, wie gelebte Solidarität heute aussehen kann. | <https://radio.nrdpl.org> | redaktion3@fsk-hh.org

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

17:00 Shoutout Show

Die Shoutout Show, kurz SOS, ein Radio Blau Original, ist ein Hilfe- und Zwischenruf aus Sachsen in Sachen Deutschrapp. Leider ist die kommerzielle Hip Hop Kultur zum (größten) Teil misogyner und homophober Quatsch. Aber der Untergrund brodeln und die Perlentaucher Timon und Balduin suchen für Euch alle zwei Wochen (mit Ost-Nord-Zeitverschiebung) die alternativen Highlights und die mainstreamingen Fails heraus. Da kann schon mal eine kleine Plauderei zustande kommen. Unterhaltungs Ratespiele und politische Rants dürfen natürlich auch nicht zu kurz kommen.

19:00 Anti(Ra)dio

20:00 30 jahre radio gagarin - altbewährtes und neuheiten im mix

Altbewährtes und neuheiten aus den bereichen industrial, noise, ambient, drone, experimentelle rockmusik, improvisierte musik, elektro-akustik und neuer klassik. Wie immer sind ein paar tage später unsere sendungen auf www.mixcloud.com/RadioGagarin/ nachzuhören.

22:00 Doctore Xyramat

Doctore Xyramat – eine Stunde - neue Veröffentlichungen – überwiegend Experiment und Electronica – von Frauen oder Frauen in männlicher Begleitung oder queeren Personen – präsentiert von Xyramat - You're welcome to listen! | xyramat.de

23:00 Between the Scenes

kleines Underground Radioformat, welches sich mit thematischen Sendungen vielen musikalischen Spielarten widmet: Post Punk, Minimal Synth, New Wave, Dark Wave, Indie, Britpop, Noise Rock, Shoegaze, Dreampop, Indietronics, Indie Folk, usw usw! Dazu gibt es Infos zu Konzerten, neuen Releases, Platten Jubiläen, Künstler:innen Geburtstage...

01:00 Spinning the Deep

Spinning the Deep ist eine liebevoll kuratierte, engagiert moderierte und nicht-kommerzielle Show rund um Doom, Stoner und Psychedelic Rock. Entstanden ist die Radioshow daraus, dass ich Lust hatte und habe, nicht nur 'ne Playlist zu dudeln, sondern Radio mit Storytelling zu machen, zur Musik was zu sagen, Hintergrund zu erzählen. spinningthedeep.wordpress.com | mr@fsk-hh.org

SAMSTAG, 13.12.2025

10:00 Vortrag - Debatte - Thema - Kein Meinungsstream

12:00 Café com leite e pimenta

14:00 Akonda

17:00 Dr. Rhythm & Soul

Soulful music for open minded music lovers!

19:30 AntiFa

20:00 Lignas Music Box: HITPARADE (REPRISE)

Warum auch immer, da haben wir doch im November prompt den Kalender aufgeschlagen, uns in vermeintlicher Sicherheit gewöhnt, aber in Wirklichkeit einen falschen Termin im Auge gehabt, so dass ein unbesetztes Studio die Folge war und die Sendung leider ausfiel. Von daher erlauben wir uns, dass vorgesehene Thema noch einmal anzusetzen: Kurz vor Weihnachten möchten wir also nunmehr ein rein musikalisches Programm darbieten, zusammengestellt und erbeitert diskutiert von den Moderatoren. Denn es gilt eine definitive, wenn auch subjektive Top Twenty aufzustellen. Was gar nicht so einfach ist. Denn wenn wir von einer vorsichtigen Schätzung von über 100 Millionen existierenden Musikstücken ausgehen (wobei die spekulative Annahme eines Internet-Forenten exakt „38642323667878999810177233123563344438881182560 Lieder“ lautet – aber wie es scheint eine doch recht willkürlich gewählte Zahl), dann ist ein solches Unterfangen angesichts der Größenordnung der zur Auswahl stehenden Stücke quasi unmöglich. Von daher begnügen wir uns mit einer überschaubaren Anzahl und schauen einmal, ob es überhaupt Kategorien für eine Auswahl gibt. Und ob die jeweiligen persönlichen Vorlieben nachvollziehbar sind. Und wie unüberwindlich die ästhetische Differenzen ausfallen. Unsere Auswahl kann natürlich gerne telefonisch kommentiert oder erweitert werden (unter der Studionummer 0432 500 46), wir ahnen aber jetzt schon, dass wir im zeitlichen Rahmen nie bis zur Nummer eins gelangen werden, diese also für alle Zeit eine große Unbekannte bleiben wird. | <https://www.facebook.com/LignasMusicbox> | lmb@fsk-hh.org

23:00 Reizüberflutung 100 Tracks

SONNTAG, 14.12.2025

09:00 Radyo Metro:pool

Die Sendung mit Frauenpower aus der Türkei - Türkiye 'li kadınların kanalı. | redaktion3@fsk-hh.org

11:00 Sauti ya Nubia-Kemet

Einmal im Monat wird es mit dieser Sendung um das Leben der Nubia-Kemet (Afrikaner) Gemeinschaften gehen: Ihre Organisationen, Unternehmertum, Interkommunikation und Beziehungen. Die Zukunft der Nubia-Kemet (Afrikaner) und den Nachkommen in der Diaspora. Die Sendung wird sich auf das gesellschaftliche Leben der Diaspora konzentrieren. Wir werden uns auch mit Unternehmern und Solchen treffen, die Ambitionen in diese Richtung haben. Darüber hinaus werden Sport, Kunst, Kultur und Politik zu unseren Themen gehören. Das ganze Leben also. | redaktion3@fsk-hh.org

13:00 Falando com... Im Gespräch mit...

15:00 Blickwinkel

17:00 Philippinische Frauengruppe e.V.

19:00 STILL (C)RAVING

In dieser Ausgabe beschäftige ich mich mit der Sternbrücke, der abgelehnten Klage gegen die ‚Monsterbrücke‘ sowie dem Zusammenhang von Kunst und Aktivismus. Zu Gast sind die Künstler*innen Winterheide und Tiff Tight. Sie setzten sich in ihrer Musik mit gesellschafts-

politischen Themen wie bspw. dem Verlust von subkulturellen Räumen und Mental Health auseinander. Darüber hinaus veranstalten sie das Festival »In der Schwebel«, das seit 2022 im Gängeviertel stattfindet. | redaktion3@fsk-hh.org | <https://www.instagram.com/stillcraving909/>

20:00 Wo keins ist, ist eins - Diskussion über Dialektik. Adornos Dialektik der Moral. Negative Moralphilosophie und Moralkritik 20.

„Es sollte die Haltung der Philosophie sein, immer gleichzeitig für und gegen Moral zu sein.“ (Adorno, Vorlesung 1956/57) Kants Freiheitsgedanke und Adornos Kritik der Kantischen Moralphilosophie. | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 UBRadio Salon

weekly live show featuring a wide array of musicians, instrument builders, sound manipulators, noise generators and otherwise quite interesting folks who gather together in the Chakra Chimp Research Kitchens for 2-hour impromptu experimental live music sessions... <http://ubui-bi.org> LIVE Broadcast every SUN. 5-7pm USA Pacific (reprise every THURS. 9-11am USA Pacific) on DFM Radio International / www.dfm.nu ... and here ...

00:00 Nachtmix

MONTAG, 15.12.2025

06:00 Dandelion FSK show

08:00 Radyo Metro:pool

10:00 das brett

12:00 Zonic Radio Show

Thematisch frei zwischen Musik, Literatur und Kunst. | <https://www.zonic-online.de/index.php?radio>

14:00 Jenseits der Geschlechtergrenzen

15:30 Redaktion 3 OPEN SPACE

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

17:00 neue Musik aus China

nMaCh präsentiert Euch das Beste und anderes von Altem und aus Neuerscheinungen aus der VR, Taiwan, HK, Macao und angrenzenden Regionen und Staaten. Mal in Mixform, oft thematisch. Interviews, Konzerttips, Film- und Buchbesprechungen gibt es auch. | doyoulikechinese@fsk-hh.org

19:00 Schnauze voll

Queerfeminismus, Behinderung, Politik und Digitales. Lasst euch überraschen von einem Mix aus Infos, Nachrichten, Kommentaren, Interviews, Musik und einer Prise Unsinn. Kontakt: lihe@posteo.de | redaktion3@fsk-hh.org

20:00 Tamizdat-Radio

Tamizdat-Radio – jeden dritten Montag im Monat um 20 Uhr auf FSK Hamburg, mit LöSha am Mikrofon. Im Tamizdat-Radio kommen kritische und oppositionelle Stimmen aus der russischsprachigen Community zu Wort. Wir sprechen über Antimilitarismus, Desertion und stellen uns gegen den postsovjetschen Nationalismus. Außerdem: spannende Gespräche über Kunst, Kultur und Widerstand – in Russland und im Exil. Folge

uns auf Instagram: @tamizdatradio Unsere Sendungen und Podcasts findest du hier: <https://drapolaverus.blog/tamizdat-radio/> | redaktion3@fsk-hh.org

21:00 FAR Away

Welcome to FAR Away – the latest radio series by Hamburg's Feminist Anti-War Resistance (FAR). We are a queer anarchist collective that loves memes and giggles as much as we despise authoritarian regimes. Our collective is part of the Feminist Anti-War Resistance Movement, which began in Russia in response to the full-scale invasion of Ukraine. Today, FAR is an international movement with activists in countries around the world and in cities across Russia. In Hamburg, we're deeply engaged in all kinds of political activities: organizing and participating in demonstrations (especially against the AfD and Putin's regime), hosting evenings to write letters to political prisoners, organizing film screenings, carrying out solidarity actions, hosting coven nights, we're here for a little chaos too. We're bringing you an extraordinary lineup of voices: activists from Ukraine, Belarus, Russia, and beyond. Together, we're taking on patriarchy, authoritarianism, and every other -ism that fuels oppression. And while these are heavy topics, we're not here to weigh you down. Resistance thrives on hope, humor, and connection, and we're packing plenty of all three. So, whether you're a seasoned activist or just someone wondering why the world feels like it's run by an evil villain with a bad haircut, this show is for you. Stay tuned for new episodes, and remember: solidarity is our superpower, humor is our secret weapon, and together, we're unstoppable. | @far_hamburg | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 Der lächelnde Hase - Künstler*innengespräche

mit Carsten Rabe und Madeleine Lauw. Jede Folge ist ein*e Hamburger Künstler*in zu Gast. Diese ist primär visuell erfahrbar, Radio jedoch auditiv. Wie soll das also funktionieren: eine Radiosendung über Kunst? Doch genau darin liegt unser Interesse: Gemeinsam mit den Künstler*innen über ihre Kunst zu sprechen. Durch die gemeinsame Betrachtung von ausgewählten Kunstwerken der Gäste kommen wir über den künstlerischen Schaffensprozeß ins Gespräch: über die Hintergründe der Arbeit, über Inspiration und Motivation, über künstlerische Arbeitsweisen. | redaktion3@fsk-hh.org

23:00 AUSFLUG

Musik, Konzert, Kultur mit Jetzmann von Radio Gagarin

00:00 Maximum Rocknroll Radio

01:00 Night by Radioarts

DIENSTAG, 16.12.2025

Der Nachtmix mit Sets aus der Musikredaktion, woanders her oder Wiederholungssendungen der letzten Woche. | postbox@fsk-hh.org

07:00 Tamizdat-Radio

08:00 FAR away

09:00 Radio Jonbesh - راديو جنبش

10:00 Der lächelnde Hase

11:00 Ausflug

12:00 Siesta Service der Redaktion 3

13:00 Die ganze Platte

neue und neuste platten aus den bereichen industrial, noise, ambient, drone, experimentelle rockmusik, improvisation, elektro-akustik und neuer klassik. die aktuelle ausgabe findet Ihr im blog auf der FSK-website.

14:00 Mrs. Pepsteins Welt

>im neonlicht trocknen deine tränen nicht< Austausch-
endung von Radio Blau. <http://mrspepstein.blogspot.com>

16:00 Sexy Kapitalismus

Eine Austauschendung vom FRS - Freies Radio für Stutt-
gart. | <https://www.mixcloud.com/sexykapi/>

17:00 musica obscura

Bei musica obscura fischen Daniel und Leslie obskure Mu-
sikstücke aus den Tiefen des Internets und reden darüber.
Dabei geht es in jeder Sendung um ein anderes Genre.

19:00 Info Latina

20:00 Ich bin ein Hamburger

The fresh magazine show by medium-rare Hamburgers
for raw Hamburgers who are new to the city. News, topi-
cal discussion, cultural events, German language lessons,
and music requests. There's plenty for you to chew on! |
redaktion3@fsk-hh.org

22:00 It's All About Punk Show

Show about new and old underground punk music. Re-
views on local punk scenes, festivals, shows.

00:00 Nachtwache der Redaktion 3

01:00 Schleife

MITTWOCH, 17.12.2025

07:00 Schnauze voll

08:00 Inkasso Hasso

10:00 Radyo Metro:pool

12:00 Upsetting Station

14:00 17grad

15:00 TBA

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unter- nehmungen

17:00 aufgeladen und bereit

silence can break your heart | Dandy-Pop, Punk-
Elegance and Wow-wild-Drinking! | mw@aufgeladen-undbereit.com | <http://www.aufgeladenundbereit.com>

19:00 Freies Radio aus Berlin und Potsdam

20:00 Kleine Geschichte des Kommunismus

Die kleine Geschichte erweist den Kommunismus gänz-
lich unzeitgemäß als das wunderbarlich Einfache + Schöne.
Sie folgt einem kommunistischen Begehren: dass endlich
alles anders wird. Bini Adanczak | redaktion3@fsk-hh.org

21:00 Vorlese - Aus Kultur, Politik und Wissenschaft.

22:00 Quarantimes

23:00 Moontower

Die Sendung Moontower liegt verborgen im Zwielficht und ist ein musikalisches Labor, das verborgene und unkonventionellere Musik in den Fokus nimmt. Fließend zwischen Vinyl Sets, Soundscapes und neuen Releases aus der Sub- und Clubkultur. Es soll ein auditiver Raum entstehen, der zwischen Genregrenzen schwebt, offen für Kallaborationen ist und zum Abschweifen einlädt.

01:00 Nachtprogramm

DONNERSTAG, 18.12.2025

09:00 Loretas Leselampe: Lässt sich der Kommunismus neu erfinden?

Buch und Bücher als Wiederholung vom Abend des vierten Sonnabend des Vormonats. | redaktion3@fsk-hh.org

12:00 Siesta Service der Redaktion 3

13:00 Wutpilger Streifzüge

Aus Weimar | redaktion3@fsk-hh.org | <http://spektakel.blogspot.de> | <http://www.aergernis.org/index.php/wutpilger-streifzuge/>

14:00 Free Wheel

A magazine program featuring stories, radio plays and music, in English. Broadcast every 3rd Thursday afternoon from 14:00-16:00 and every 4th Thursday evening from 20:00-22:00. Sit back, relax and enjoy! | <http://www.archive.org/bookmarks/FREE%20WHEEL>

16:00 Alles Allen Kindern

17:00 Mondo Bizarro

Zweistündiges Punk- und Hardcore-Magazin oder Special mit Neuigkeiten, Klassikern, Unbekanntem & Interviews.. gespickt mit Konzerthinweisen und verpackt in Chaos und Leidenschaft! | <https://mondobizarro.de>

19:00 Güncel Radyo

20:00 luxusprekariatsluxus - die steinhäuserin und ihr alltag

hörbar machen was geht mit dem rücken an der wand - oder mit dem kopf vor eben dieser... | redaktion3@fsk-hh.org | <http://zomia.blogspot.de>

22:00 metronight: Uschi FM

93.0 megamiez / K12C . dritter Do im Monat 22.00 h til open end

00:00 metronight

FREITAG, 19.12.2025

07:00 Info

08:00 Wege zur sorgenden Stadt - Erfahrungen und Strategien feministischer Vergesellschaftung

Mitschnitt der W3_ Veranstaltung „Wege zur sorgenden Stadt“ vom 6. November 2025 im Rahmen des W3_ Projekts „VerCAREte Verhältnisse – Wege in eine klima- und geschlechtergerechte Zukunft“ in Kooperation mit der Rosa Luxemburg Stiftung Hamburg. Ankündiger: Barbara Fried (Rosa Luxemburg Stiftung Berlin), Paula Mikat von

der Berliner Initiative „Sorge ins Parkcenter“ und Anna Köster-Eiserfunke von der Poliklinik Veddel sprechen über Erfahrungen und Strategien feministischer Vergesellschaftung: Was macht den Ansatz der „Sorgenden Stadt“ aus und wie kann der Weg in eine sorgende Stadt gelingen? Wie können Sorgepraktiken inklusiver, solidarischer und zugänglicher für alle organisiert werden? Welche Rolle spielen feministische Bewegungen und munizipalistisches Handeln dabei? Und welches Umnutzungspotenzial steckt in vorhandenem, städtischem Leerstand? Moderiert von Siri Keil. | <https://w3-hamburg.de/vercarete-verhaeltnisse/> | redaktion3@fsk-hh.org

10:00 The Bridge Radio

12:00 Dandelion FSK show

14:00 Flensburg-Rendsburg-Neumünster

Freies Radio aus Schleswig Holstein; jetzt nicht länger ätherisches Randgebiet. <https://radio-fratz.de/> <https://freiesradio-nms.de/> | redaktion3@fsk-hh.org | <http://www.freie-radios-sh.org/>

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

17:00 Weekly Operation: No TV-Raps

19:00 Anti(Ra)²dio

20:00 Soul Stew

»Soul Stew« präsentiert seit nun schon über 16 Jahren begeisternde Musik aus dem großen Umfeld des Soul - von den Anfängen im Gospel über 60er Sound (Northern Soul) bis hin zu Modern Soul und - dem heutigen - R&B. Aktuelle »soulful« Sounds aus House, Hip Hop oder 2-Step gehören dazu. Uns interessieren dabei Bezüge der unterschiedlichen Stile zueinander - z.B. Sampling, Antwortsongs, Überarbeitungen. Darüber gibt es inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Genre. Das betrifft z.B. aktuelle Vermarktungsstrategien, heutige finanzielle und rechtliche Situation alter Soul-Helden, Rassismus und Auseinandersetzung mit Produktionsweisen. | <http://orgienpost.de/topics/music-please/soul-stew-radio-show/>

22:00 klingding

Sendung für aktuelle improvisierte, akusmatische und komponierte Musik; lokale Aufnahmen; CD Reviews; Musikästhetik; neuere Geschichte. Diskussionen über den gegenwärtigen Musikbetrieb und das Kreativgeldlängel mit und ohne Studiogäste. Themen und Tracks der aktuellen Sendung sind lesbar auf: www.hierunda.de/klingding.html

00:00 Electronic Jam

02:00 Nachtmix

Die aktuelle Schleife von KlingDing

WIR SIND ALLE FSK!
#foerdermitgliedschaft

SAMSTAG, 20.12.2025

10:00 MOTIVATION 2.0

12:00 Café com leite e pimenta

Estamos desde 25 de Abril 1998 na rádio FSK em português.

14:00 ¡Despertó!

Las señales abiertas de América Latina - Die offenen Frequenzen Lateinamerikas | redaktion3@fsk-hh.org

16:00 Akonda Kids Radio

18:00 Multiplication de l'Amusement

19:00 Café Alerta - das Antifamagazin aus Neumünster

redaktion3@fsk-hh.org | <https://freiesradio-nms.de/>

20:00 ASIO Overload

22:00 rewindradio

Seit 2005 jeden 3ten Samstag live aus dem FSK Studio. Klassisches DJ Raten. Vinyl. Back 2 back. Meist mit Gästen. Infos und Sendungsarchiv auf rewindradio.de und soundcloud.com/hupe

SONNTAG, 21.12.2025

09:00 Radyo Metro:pool

11:00 das brett

15:00 LxRadio - queerfeministische Sounds & Thoughts

Das LxRadio bietet euch einen monatlichen Einblick in ein Herzensthema unserer Wahl aus queerfeministischer Perspektive. Mal offensichtlich, mal überraschend, mal evergreen, mal brandaktuell, aber immer queer und am Sonntag. Neben Interviews mit Kompliz*innen, coolen Polittexten, die die Welt kennen sollte, und Hintergrundinfos zu unserem jeweiligen Themenschwerpunkt präsentieren wir euch auch richtig nice Musik aller Styles plus einen Punksong des Monats, Buchtipps, Newsflash, Kunst aufs Ohr und was uns sonst noch an Rubriken einfällt. | redaktion3@fsk-hh.org

17:00 Radyo Azadi

19:00 Reporter Inklusiv

<https://www.mixcloud.com/nikolai-prod%C3%B6hl/>

20:00 Monomal & Muttermahl TV

22:00 Funkdefekt

Das ex-Freiburger, nun Wienerische Krach- und Störformat: Magazin, Features, Soundpieces - experimentelle Musik. funkdefekt. GEMA-frei und damit dauerhaft nachhörbar.... Koproduktion von Radio Orange und Radio Dreyeckland | Wo ist eigentlich funkdefekt geblieben? Für immer auf der Schutthalde? Möglich... Der funkdefekt-Reboot kommt am 25. Februar, 21 Uhr im Wiener Radio Orange. Ab da läuft funkdefekt parallel in Wien, Freiburg und Hamburg. Und möglicherweise gar an anderen Orten. Wer weiter up to date bleiben möchte, kann sich gerne für den kommenden Newsletter anmelden. Einfach mit Betreff »Newsletter« an [funkdefekt\[at\]rdl](mailto:funkdefekt[at]rdl).

de. Wir hören uns! <https://www.instagram.com/funkdefekt/> | funkdefekt@rdl.de

23:00 Redaktion für bürgerliche Kunstmusik aus dem Archiv

Die Redaktion für bürgerliche Kunstmusik hat 2024 ihre Sendung eingestellt. Die Musikredaktion bedankt sich für über 20 Jahre Klangbeispiel! Es werden aber ab Januar an dieser Stelle weiterhin Archivsendungen gespielt werden. | <https://www.fsk-rbk.de/archiv.html>

02:00 Nachtmix

MONTAG, 22.12.2025

06:00 Dandelion FSK show

08:00 Radyo Metro:pool

10:00 17grad

12:00 Rock Bottom

14:00 nach der nacht

Wir denken zurück an das vergangene Jahr 2025, was war gut (?), was war schlecht (?). Falls uns nichts einfallen sollte, haben wir ja immer noch aus den alten Zeitungen etwas zum Lesen.

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

17:00 Marthas Plattenkiste

Neben der Platte an sich verbindet die Radiosendung unterschiedliche Genres und Sound Fragmente miteinander, die immer wieder Räume aufspannen, in denen man herzlich gerne abtauchen kann. Speziell die Genres Dub-Techno, Bossa Nova und Trip Hop finden immer ihren Weg in die Sendung. Neben der Musik an sich gibt es auch ab und zu kleine Interviews mit aktuellen Künstler*innen aus Hamburg, und das ein oder andere Soundexperiment wird präsentiert. Jeden vierten Montag im Monat 17 - 19h. :)

19:00 Radio Radau

Keine Lust mehr auf Nachrichten, die vom Polizeibericht abschreiben? Wir auch nicht! Hier hört ihr einmal die Woche, was in Hamburg und anderswo unter dem Radar passiert. Ein gegenöffentliches Medium, das von uns als Gruppe im FSK, aber auch durch Text- und Sprach-Nachrichten, Anrufe, Interviews und Co. von euch gestaltet wird. | redaktion3@fsk-hh.org

20:00 Beates Ampel: Jenseits des Kindeswohl

Buchverstellung und Lesungen aus der Recherche von Kaija Kutter & Michael Lindenberg. Careleaver berichten aus ihrem Erlebnissen im Kinderheim Haasenburg zwischen 2002-2013. | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 Snippets

23:00 AUSFLUG

00:00 Maximum Rocknroll Radio

DIY punk, garage rock, hardcore, and more from around the world.

01:00 Радіо Доброго Вечора - Radio Dobroho Wätschora

Musik aus der Ukraine. Jede Sendung steht unter einem eigenen Motto. Was jeweils gerade anliegt, wird immer kurz vorher auf <https://deutsch-ukrainischer-kulturverein.de/radio-dobroho-waetschora-auf-fsk/> veröffentlicht. In dieser Nacht gibt es die Wiederholung der aktuellen Ausgaben.

03:00 Night by radioarts

Der Nachtmix mit Sets aus der Musikredaktion, woanders her oder Wiederholungssendungen der letzten Woche. | postbox@fsk-hh.org

DIENSTAG, 23.12.2025

07:00 Beates Ampel: Jenseits des Kindeswohl

09:00 Das Brettchen

10:00 Snippets

11:00 Ausflug

12:00 Siesta Service der Redaktion 3

13:00 Die ganze Platte

neue und neuste platten aus den bereichen industrial, noise, ambient, drone, experimentelle rockmusik, improvisation, elektro-akustik und neuer klassik. die aktuelle ausgabe findet Ihr im blog auf der FSK-website.

14:00 Anti(Ra)dio

16:00 Tipkin

Eine Austauschsendung von Radio Blau in Leipzig. | <http://public-ip.org>

17:00 Hörsturz

19:00 Info Latina

20:00 zikkig Im übrigen fängt Kritik nicht damit an, dass sie an sich die kritische Frage stellt, ob sie weitergeht, praktisch und konstruktiv ist. Sie beginnt damit, dass man sich Rechenschaft ablegt darüber, woher all das kommt, was man als Belästigung und Schaden wahrnimmt. Wer auf das bisschen Ursachenforschung verzichtet, vertut sich womöglich im Engagement, sucht sich Ort, Zeit und Adressat wie Gegner seiner Bemühungen verkehrt aus. | redaktion3@fsk-hh.org

21:00 Antisemitismus von links. Die Explosion des globalen Antisemitismus CXXVIII

Wir setzen bei der Auseinandersetzung mit dem Antisemitismus der zweiten Phase des Nationalsozialismus der Massenvernichtung 39-45 fort, Saul Friedländer, zusammen mit Peter Longerich weiterhin als Kompass des Antisemitismus im Nationalsozialismus nutzend. | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 The TMRW show

Welcome to the TMRW show. Bringing you the best sounds from across the globe of yesterday, today and TMRW.

00:00 Nachtwache der Redaktion 3

01:00 Schleife

MITTWOCH, 24.12.2025

08:00 Kaffeehausdilettant*in

D[*] Dilettant[*in] übt eine Sache um ihrer selbst willen aus [...] Dabei mag er[*sie] durchaus vollendete Kenntnisse und Fertigkeiten erlangt haben.« --Wiki. Manchmal fachkundig, manchmal nur neugierig, häufig experimentell und immer mehr Probleme als Lösungen findend, nähern sich die Kaffeehausdilettant_innen spannenden, komplizierten, kontroversen Themen an. | redaktion3@fsk-hh.org

10:00 Radyo Metro:pool

12:00 Soul Stew

14:00 Das entfesselte Denken

Sendung mit Klaus Theweleit über Psychoanalyse, ‚Männerphantasien‘ und die Linke. Klaus Theweleit ist einer der einflussreichsten und originellsten Kulturtheoretiker unserer Gegenwart, bekannt vor allem durch sein Werk ‚Männerphantasien‘. Darin entwirft er auf Basis psychoanalytischer Ansätze eine Theorie des Faschismus. Einer seiner Bezugspunkte darin: Anti-Ödipus von Gilles Deleuze und Félix Guattari. Doch was hat es mit den dort beschriebenen Wunschmaschinen und dem Rhizom auf sich? Um das herauszufinden, haben wir Klaus Theweleit besucht und uns mit ihm über Rhizomatik, Wunsch- und Überlaufmaschinen, die Entstehung des Ichs und Schleswig-Holstein unterhalten. Ein Beitrag nicht nur zum Hören, sondern auch zum Miterleben. Dank an radio blau, Leipzig. <https://www.radioblau.de/> | redaktion3@fsk-hh.org

15:00 TBA

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

17:00 TimeOut - This Is Pop Nr 150

Heute werden wieder - unter dem Motto This Is Pop - neue Alben vorgestellt. Zwei Stunden gefüllt mit (Post) Punk, New Wave, Indie, Gitarrenpop, Balkanbeats und was sonst noch passt, z.B. Konzertiapps.

19:00 Sendung mit Klaus Theweleit über Psychoanalyse, ‚Männerphantasien‘ und die Linke

20:00 MUNTU KAMÂA

MUNTU KAMÂA ist eine Sendung die über Afrikanische Geschichte und Kultur spricht. Die Geschichte vor der Okkupation des Kontinents soll erörtert werden und bei Bedarf werden wir Parallelen zur Aktualität ziehen. Unsere Gäste sind live im Studio oder nehmen per Telefon teil. | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 fiction for fairies & cyborgs

trans, queer, crip Literatur und Leben.....vielfach zu queeren Beziehungsweisen und Care-Praktiken, Fem_me/Butch Geschichte und Geschichten und genderphiler Erotik..... Durch die lange Nacht mit Auszügen aus Texten von Alana S. Portero, Pedro Lemebel, Trailer Sparks, Kai Cheng Thom, Leslie Feinberg, Joan Nestle, Alice Wong, Rosh Zeeba, Karosh Taha, Xenia Ende, Jordy Rosenberg, k kater & anderen. die gelesenen Textstellen sind mal tröstlich, mal verstörend und schmerzhaft, mal leicht und verspielt.

nie besinnlich oder gemütlich.....stets
auf der Suche nach queerness und kinship. | fairies.cyborgs@gmx.net

00:00 Moon. queer & trans loving night

talk, talk & some music. fairies.cyborgs@gmx.net

DONNERSTAG, 25.12.2025

07:00 nach der nacht

09:00 recycling: Sabotage II (Weihnachtsspecial)

Es ist wieder Zeit für ein recycling-Special zum Ende des Jahres! Gemeinsam mit weiteren Sendenden wollen wir an unser Special aus dem Jahr 2019 anschließen. Damals haben wir das »Das kleine Sabotage-Handbuch von 1944. Die besten Tricks des amerikanischen Geheimdienstes im Kampf gegen Hitler« eingelesen. Nun widmen wir uns weiteren Vorschlägen, um Deutschland ob 1.0, 2.0, 3.0 oder 4.0 fertig zu machen. Diese Vorschläge finden sich hier: <https://specificsuggestions.com/share/EN/5073.html>. Nach dem Zufallsprinzip werden wir die Tipps vorlesen, interpretieren und auf ihre Potentiale hin befragen. Praxis vor Theorie! Deutschland auf Maul! Noch ein weiteres Jahr mit Dir wollen wir einfach nicht!

12:00 Siesta Service der Redaktion 3

13:00 südnordfunk

Monatliche Magazinsendung des iz3w. Perspektiven aus dem Globalen Süden. | redaktion3@fsk-hh.org | <https://www.iz3w.org>

14:00 Iris Minich liest aus dem „Kommunistischen Manifest“: Eine performative Lesung, mit musikalischen Akzenten von JAJAJA

Eine Veranstaltung im Roten Salon Hamburg. | <https://roter-salon-hamburg.de> | redaktion3@fsk-hh.org

16:00 Alles Allen Kindern

17:00 neopostdadasurrealpunkshow

19:00 Güncel Radyo

20:00 FREE WHEEL

A magazine program featuring stories, radio plays and music, in English.

22:00 metroheadmusic for metroheadpeople

info@metroheadmusic.net | <http://metroheadmusic.wordpress.com>

00:00 metronight

FREITAG, 26.12.2025

07:00 Corax-FSK Morgenmagazin

10:00 Radiobücherkiste

Neue und neueste Bücher vorgestellt: Philosophie, Kunst, Gesellschaftstheorie etc. | redaktion3@fsk-hh.org

12:00 Dandelion FSK show

<https://www.dandelionradio.com/>

14:00 Narration & Schwerkraft

Es gibt nur etwas für brave Kinder. redaktion3@fsk-hh.org | narration-schwerkraft@riseup.net

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

17:00 Future Classics

»Future Classics« is a radio show on the uncomercial radio stations »Radio Blau« (www.radioblau.de) in Leipzig and »Radio Corax« (www.959.radiocorax.de) in Halle Germany. Uncle Corn aka Conikt tries to create the claiscs of tomorrow by playing new and fresh material. But he also tell the younger folks about hip hop history and so he play some all time classics too. Mostley focused on Hip Hop he supports especially artists and releases which came out on vinyl. <https://www.mixcloud.com/futureclassics/>

18:00 Distortion Club

Im Distortion Club sind alle Personen willkommen die eine Distortion ihres Alltags suchen. Persönlich kuratierte Klassiker und Neuheiten aus der alternativen Musikwelt von Underground bis zur großen Bühne. Verzerrte Gitarren stehen dabei im Mittelpunkt und werden mit anderen Strömungen der Musikwelt gemischt. Monatlich wechselnde Themen, sorgen für Abwechslung und halten das Programm spannend. Aktuelle Konzerte in der Stadt sowie Hörer*innen-Empfehlungen werden mit einbezogen. Bevorzugt werden Bands/ Interpret*innen mit Flinta Anteil. Im Rahmen der 60-Minütigen Sendung sollen so in regelmäßigen Abständen eine Hörer*innenschaft erreicht werden die sich über Punk und Hardcore hinaus für Alternative Musik begeistert. Durch einen Instagramkanal eine eingerichtete Mailadresse können Personen Kontakt aufnehmen und so Musik-Empfehlungen senden, Fragen stellen und Kritik in jeglicher Form anbringen. Der Distortion Club ist für alle da und soll nicht als exklusives sondern inklusives Konzept verstanden werden. | mr@fsk-hh.org

19:00 Anti(Ra)dio

20:00 Radio Gagarin

22:00 Sound Get Mashup

00:00 Wiseup

02:00 Nachtmix

SAMSTAG, 27.12.2025

10:00 Qalam & Totak

12:00 Café com leite e pimenta

14:00 Akonda

17:00 Biff Bang Pow 60's Radio

Tune In, Turn On, Freak Out: Jeden 4ten Samstag im Monat: Musik aus dem Untergrund und den Rumpelkammern der 60s, genauer gesagt Garage Punk, Beat & Psych. | <http://biffbangpow60sradio.blogspot.de/>

18:00 SkaTime F5-Ska Nr. 228

SkaTime präsentiert einmal im Monat Offbeat Konzert-hinweise, Neuerscheinungen & Klassiker, ob 2-Tone Ska,

Balkanbeats, Dub, Klezmer, Latin-Ska, Mestizo, Reggae, Rocksteady, Trad.Ska oder Ska-Punk.

19:30 Antifa

20:00 Loretta Leselampe

Innovativ mächtig rücksichtslos – kaum eine Geschichte wird so oft erzählt wie die vom unaufhaltsamen Aufstieg der Tech-Konzerne an die Spitze der global vernetzten Welt. Nur ein Kapitel wird dabei ausgelassen: Der Preis den der Globale Süden dafür bezahlt. Ingo Dachwitz stellt sein Buch „Digitaler Kolonialismus: Wie Tech-Konzerne und Großmächte die Welt unter sich aufteilen“ (C.H. Beck) vor, das er zusammen mit Sven Hilbig geschrieben hat. Veranstaltungsmitschnitt aus dem Institut für KI und demokratische Transformation, Hamburg. | redaktion3@fsk-hh.org

23:00 The Rambler

01:00 Reizüberflutung in da Mix

SONNTAG, 28.12.2025

09:00 Radyo Metro:pool

11:00 17grad

15:00 waiting for program

GV bitte melden <https://das-gaengeviertel.info/programm/aktuelles-programm.html>

17:00 map the gap – Soziale Arbeit im Dialog: Hamburger Schattenbericht zur Behinderten- rechtslage (S14)

Im ersten Teil der Sendung sprechen wir mit den Behindertenrechtsexpert*innen Andrea Junginger (People First – Die starken Engel e.V., langjährige Frauenbeauftragte der Elbe-Werkstätten), David Laaser (People First e.V., ehml. Mitglied im Landesbeirat für Menschen mit Behinderung, SPD Farmsen & Arbeitskreis SPD-Selbst-Aktiv) und Dr. Siegfried Saerberg (Disability Studies und Teilhabeforschung) über die Entstehung des Hamburger Schattenberichts. Der Schattenbericht umfasst auf Grundlage der UN-Behindertenrechtskonvention Teilhabe-Forderungen für sämtliche Lebensbereiche. Entgegen dem politischen Wunsch nach realistischen Forderungen befasst er sich mit den notwendigen Bedingungen einer inklusiven Gesellschaft. Der zweite Teil der Sendung ist eine Aufzeichnung der zweiten Vorstellungsveranstaltung des Schattenberichts aus dem Wichernsaal des Rauhen Hauses. Dort erzählen verschiedene Forschungsbeteiligte, was sich u. a. in den Bereichen Bildung, Wohnen und Arbeit ändern muss, damit eine gleichberechtigte Teilhabe möglich wird. Autor*innen: Ottje Bunjes & Anna Hampel Kontakt: fsk@annahampel.com Archiv: www.ottjeaiso.de/map-the-gap | redaktion3@fsk-hh.org

19:00 Romano Radio

Realisierung und Moderation: Roma Community Action Group - für Roma Solidarität! | redaktion3@fsk-hh.org

20:00 Unpeeled!

Eine Sendung inspiriert von John Peel, dem innovativsten Radio DJ aller Zeiten. Mr.Steed und Dr.Peelgood erfreuen euch mit einem peelesken Mix aktueller Musik aus fast

allen Genres.Hörprobe gefällig? <https://soundcloud.com/stephan-kn-ble> | <http://www.facebook.com/fskunpeeled>

22:00 Blues Explosion

00:00 nokogiribiki

infos zur sendung: <http://nokogiribiki.tumblr.com/>

02:00 Nachtmix

MONTAG, 29.12.2025

06:00 Dandelion FSK show

<https://www.dandelionradio.com/>

08:00 Radyo Metro:pool

10:00 Studio F

12:00 Subjektiv

14:00 STILL (C)RAVING: Sondersendung zum Clubsterben



Clubsterben in Hamburg: Mit Rückblick auf das vergangene Jahr schaut die Moderatorin Lucy K. auf den Panel Talk über die Zukunft Hamburger Clubs zurück, der im Februar von Martha Jokiel (Resident Advisor) im Remoto-Rec. Store organisiert wurde. Zu Gast waren Alexander Strauß (Demorave + Reclam Hamburg e.V.), Katja Ruge (DJ, Produzentin, Fotografien und so viel mehr), Naomi (Sonic) und Luna Twisselmann (Fundbureau). Ein weiterer wichtiger Aktionstag war die Demorave, die Ende August mit insgesamt 30 Kollektiven durch die Innenstadt zog. Lucy erzählt von ihren Erlebnissen auf der Demorave, welche politischen Forderungen im Mittelpunkt der Demonstration standen und inwieweit diese von den Hamburger*innen und der Hamburger Politik wahr- und ernstgenommen wurden. Abschließend gibt es ein DJ-Set (live) von ACID B4RBIE.

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

17:00 Radio Urban Beat Flo

19:00 Radau: laut und unbequem

20:00 »Das Schweigen meines Vaters« von Mauricio Rosencof

Lesung mit den Schauspieler*innen Annabell Andreas & Peter Franke vom 24. September. Aus der Ankündigung: »Der uruguayische Schriftsteller, Tupamaro, ehemalige Guerillero und Sohn polnisch-jüdischer Einwanderer Mauricio Rosencof verwebt die Erinnerung an seine Kerkerjahre, in denen er als politischer Gefangener der Militärdiktatur (1973–1985) buchstäblich lebendig begraben war, mit Rückblenden in seine Kindheit und der Spurensuche nach den in Polen zurückgebliebenen Familienangehörigen, die Opfer des Holocaust wurden. Sein Buch, das zugleich ein Dialog mit seinem Vater ist, setzt den oft vergessenen polnischen Opfern der Shoah ein literarisches Denkmal.« Der Roman »Das Schweigen meines Vaters« von Mauricio Rosencof ist im Verlag Assoziation A erschienen. | https://www.assoziation-a.de/buch/rosencof_das_schweigen_meines_vaters/ | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 Zum Feind gemacht: Podcast über Adele Haas



Adele Haas will einfach nur sie selbst sein. Die Gesellschaft zeigt ihr immer wieder, dass sie als inter* Person nicht in die Geschlechternorm passt. Dann kommen die Nationalsozialist:innen an die Macht und wollen Adele mit Gewalt dazu zwingen, als Mann zu leben. Adele überlebt unvorstellbare Grausamkeiten in sieben Konzentrationslagern. „Ich möchte so gerne mein Leben in die Welt schreien“, sagt sie selbst. Doch bis zu ihrem Tod wird sie nicht gehört und erhält nie eine Entschädigung. CN: Gewalt gegen inter* Menschen, inter*- und trans*-feindliche Sprache, Suizidge danken Der Podcast ist im Projekt #ZumFeindGemacht des Bundesverband Information & Beratung für NS-Verfolgte e.V. entstanden. Autorin des Textes über Adele Haas ist Alina Besser. Weitere Infos zum Bundesverband gibt es auf der Webseite: <https://www.nsberatung.de/home> | <https://zumfeindgemacht.de/podcast/> | redaktion3@fsk-hh.org

23:00 AUSFLUG

00:00 Maximum Rocknroll Radio

01:00 Night by Radioarts

Der Nachtmix mit Sets aus der Musikredaktion, woanders her oder Wiederholungssendungen der letzten Woche. | postbox@fsk-hh.org

DIENSTAG, 30.12.2025

07:00 »Das Schweigen meines Vaters« von Mauricio Rosencof

09:00 still (c)raving feature

11:00 Ausflug

12:00 Siesta Service der Redaktion 3

13:00 Die ganze Platte

neue und neuste platten aus den bereichen industrial, noise, ambient, drone, experimentelle rockmusik, improvisation, elektro-akustik und neuer klassik. die aktuelle ausgabe findet Ihr im blog auf der FSK-website.

14:00 Marthas Plattenkiste (Wdh.)

Dub-Techno, Bossa Nova und Trip Hop Interviews und das ein oder andere Soundexperiment wird präsentiert.

16:00 Doctore Xyramat

17:00 Gemeinschaftssendung der Musikredaktion

An den 5. Wochentagen treffen sich wechselnde Sendungen und tauschen sich über Sendekonzepte, Aktuelles oder Veraltetes aus oder besprechen Sendungs- und Genre übergreifende Themen. Lasst Euch überraschen!

19:00 Info Latina

20:00 Moishe Postone: Nationalsozialismus und Antisemitismus

Die öffentliche Diskussion über Antisemitismus und Nationalsozialismus in (West-) Deutschland ist gekennzeichnet durch den Gegensatz zwischen Liberalen und Konservativen auf der einen, Linken auf der anderen Seite. Liberale und Konservative haben, die sich mit dem Nationalsozialismus beschäftigen, haben ihre Aufmerksamkeit auf die Verfolgung und Ausrottung der Juden konzentriert, andere für den Nationalsozialismus zentrale Gesichtspunkte dagegen vernachlässigt. Damit sollte und soll auch der angebliche Bruch zwischen dem Dritten Reich und der Bundesrepublik betont werden. Die Ablehnung des Antisemitismus – der, in Verkenning der inneren Beziehung zum Nationalsozialismus, als bloße Vorurteilsform gefasst wurde – dient so gleichzeitig der Legitimation des politischen Systems. Auf der anderen Seite hatte und hat die westdeutsche Linke die Tendenz, den Nationalsozialismus als bloße Spielart des Kapitalismus zu begreifen. In ihrem Argumentationssystem werden demzufolge die Momente der Kontinuität zwischen dem Dritten Reich und der Bundesrepublik hervorgehoben. Die Linke hat die Ausrottung der Juden zwar nicht unterschlagen, den Antisemitismus aber als peripheres Moment des Nationalsozialismus verstanden. Beide Anschauungen isolieren, jede auf ihre Weise den Holocaust; sie behandeln ihn außerhalb einer sozio-ökonomischen und sozio-historischen Untersuchung des Nationalsozialismus. Keine Analyse des National-

sozialismus, die nicht die Ausrottung des europäischen Judentums nicht erklären kann, aber wird ihm gerecht.
| redaktion3@fsk-hh.org

22:00 tobine@FSK just new

00:00 Nachtwache der Redaktion 3

01:00 Schleife

MITTWOCH, 31.12.2025

07:00 Radio Radau

08:00 Buchvorstellung: Das Verschwinden des Holocaust.

Zum Wandel der Erinnerung. von Jan Geber. Die Erinnerung an den Holocaust schwindet, seine Singularität wird zusehends infrage gestellt. Mit diesem Buch wird daran erinnert, dass sich die Erkenntnis von der Besonderheit des Verbrechens erst spät durchsetzte. Die Unterschiede zwischen Konzentrations- und Vernichtungslagern, zwischen Buchenwald und Birkenau, Belsen und Belzec, waren lange kaum jemandem bewusst. Auch die Erinnerung begann zeitlich verzögert. Der Holocaust bewegte sich erst seit den Siebzigern aus den Vororten des Gedächtnisses an den Zweiten Weltkrieg in sein Zentrum. Jan Gerber geht den Ursachen dieser Entwicklung nach. Damit fragt er nach jenen Bedingungen von Erinnerung und Erkenntnis, die gegenwärtig zu erodieren scheinen. Dazu verbindet er die Gedächtnisgeschichte des Holocaust mit der Politik-, Wirtschafts- und Sozialgeschichte des 20. und 21. Jahrhunderts. Auf diese Weise werden die aktuellen Debatten über die Bedeutung des Holocaust, sein Verhältnis zu den Kolonialverbrechen und die Politik Israels historisch eingeordnet. Es entsteht eine integrierte Geschichte der Holocaust-Erinnerung.

10:00 Radyo Metro:pool

12:00 Honky Tonk Blues

14:00 Kleine Geschichte des Kommunismus

15:00 TBA

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

17:00 TimeOut - This Is Pop

19:00 Freies Radio aus Berlin und Potsdam

20:00 Jahreswechsel, nicht Zeitenwende

Irgendwas entspanntes | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 neue Musik aus China

nMaCh präsentiert Euch das Beste und anderes von Alt- und Neuerscheinungen aus der VR, Taiwan, HK, Macao und angrenzenden Regionen und Staaten. Mal in Mixform, oft thematisch. Interviews, Konzerttips, Film- und Buchbesprechungen gibt es auch. Heute als Wiederholung. doyoulikechinesemusic@fsk-hh.org

01:00 Nachtprogramm



JANUAR

DONNERSTAG, 1.1.2026

07:00 music goes on

Wiederholungssendung. | redaktion3@fsk-hh.org

**09:00 Im Keller der Metaphysik - Broadcast Folge #8
- »Die Sache des Inmitten«**

Eine Hommage an Hans-Joachim Lenger Passend zum Jahresbeginn halten wir in unserer Programmatik etwas inne, um Hans-Joachim Lenger (1952-2019) eine eigene Sendung zu widmen, der die Arbeit von »Im Keller der Metaphysik« maßgeblich geprägt hat. Sei es als virtueller Mitdenker oder manifestester Stichwortgeber: Es besteht eine Möglichkeit für einen kurzen Moment innezuhalten und die Kellermetaphysik retrospektiv und mit Blick auf ihre eigene Zukunft hin mit Begriffen Lengers zu vernetzen ... | www.benjaminsprick.de | redaktion3@fsk-hh.org

12:00 Siesta Service der Redaktion 3

13:00 Der globale Antisemitismus

14:00 MUNTU KAMÂA

16:00 Alles Allen Kindern

17:00 Mondo Bizarro

Zweistündiges Punk- und Hardcore-Magazin mit Neuigkeiten, Klassikern, Unbekanntem ... gespickt mit Konzerthinweisen und verpackt in Chaos und Leidenschaft! | <https://mondobizarro.de>

19:00 Güncel Radyo

20:00 Halo Halo

22:00 metroheadmusic for metroheadpeople

info@metroheadmusic.net | <http://metroheadmusic.wordpress.com>

00:00 metronight

FREITAG, 2.1.2026

07:00 Info

08:00 »Gaza«

Was ist davon zu halten, daß der Verteidigungskrieg Israels als abscheulicher „Völkermord“ weltweit die Gemüter erregt, während bspw. der syrische Bürgerkrieg der Weltöffentlichkeit kaum mehr als ein Achselzucken entlockt hat, nicht nur auf den Straßen der islamischen Welt, sondern auch in vielen westlichen Ländern und anderswo? Reflexionen und Interventionen, Analysen und Kommentare von Thomas Stern, Gérard Biard, Richard Schuberth, Paul Schneider, Robert Kurz, Peter Laskowski und Jan Keetman. Von Sachzwang fm - Querfunk Karlsruhe. | redaktion3@fsk-hh.org

10:00 The Bridge Radio

12:00 Dandelion FSK Show

<https://www.dandelionradio.com/>

14:00 Is Palestine a feminist issue? Zur

Verschränkung von (Queer)-Feminismus und Antisemitismus

Beschreibung siehe 19.01.25, 14:00h | redaktion3@fsk-hh.org

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Untenehmungen

17:00 Weekly Operation: NoTV-Raps

19:00 Anti(Ra)²dio

20:00 Radio Ungawa

22:00 No Fish On Friday

23:59 Clap your Feet

SAMSTAG, 3.1.2026

06:00 TimeOut Musikschleife

Für alle Nachtschwärmer:innen und Frühaufsteher:innen, die TimeOut Musikschleife.

09:00 Nichtrepräsentativer Pressespiegel - J'ADORno la critique

Ohne Pressluft tauchen wir hinab in die seichten Tiefen der bürgerlichen Selbstvergewisserung und vergewissern uns unserer eigenen Verstrickung in das Verhängnis. | earlyearth@riseup.net | redaktion3@fsk-hh.org

12:00 Café com leite e pimenta



14:00 Funkpiratin mit Janne

17:00 Jazz oder nie

19:30 Antifa

20:00 Frequency Sessions

Wir starten das neue Jahr mit einem kompromisslosen Neurofunk-Special, das in Freiburg vorproduziert wurde! Den Auftakt macht Kid Indigo, der ein spezielles 2010er-Neuroset abfeuert, gefolgt von dr. esche, der bei uns sein Debüt-Neurofunkset präsentiert. Zum Abschluss lässt Gastgeber Neoteric die Neuerscheinungen ausfallen und rundet die Sendung stattdessen mit einem weiteren peitschenden Neuro-Set ab – Vollgas ins neue Jahr! Moderiert von Neoteric, deinem Guide durch die tiefen Frequenzen. | www.instagram.com/frequency.sessions

23:00 Rock Bottom

SONNTAG, 4.1.2026

09:00 Radyo Metro:pool

11:00 re[h]v[v]o[l]lte radio

15:00 Autonom zu Haus

17:00 Radyo Azadi

19:00 das BRETTchen

20:00 Upsetting Station

Die Studio F Ska und Reggae Sendung wieder mit einem buntem Feuerwerk jamaikanischer Musik: 60s Ska, Rocksteady und ein ganzer Rucksack voll mit Early Reggae.

22:00 Leiden in guter Gesellschaft

02:00 Nachtmix

MONTAG, 5.1.2026

06:00 Dandelion FSK show

08:00 Radyo Metro:pool

10:00 re[h]v[v]o[l]lte radio

12:00 It's All About Punk Show

14:00 jenseits der geschlechtergrenzen

trans*feminism & queer theory.....intersektional sensibel..... | fairies.cyborgs@gmx.net

15:30 Die Schatzinsel: Jahresprognose: Wohlstand, Kryptokrise oder Faschismus?

Thomas als kritischer Wirtschaftswissenschaftler stellt seinen Blick in die Wirtschaft der Zukunft vor. Was können wir alles oder was nicht vom neuen Jahr 2026? Die wirtschaftliche Stagnation soll sich auflösen, aber warum geht die Armut und Verelendung weiter. Die Krisenpropheten an der Börse werden immer lauter und dann wächst noch der rechtsextreme Standortpatriotismus in USA oder BRD. Gerechtigkeit ohne Zukunft? Die Schatzinsel ist ein Beitrag von Goliathwatch. | www.goliathwatch.de | redaktion3@fsk-hh.org

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

Von der Statt- über die Schill Partei zum AfD Faschismus.

17:00 Radio Urban Beat Flo

19:00 Schnauze voll

Mix aus Infos, Nachrichten, Kommentaren, Interviews, Musik und einer Prise Unsinn.

20:00 recycling: Gespräch zu »Normal – Eine Besichtigung des Wahns«

Thomas Ebermann, Thorsten Mense und Flo Thamer sind mit Ihrem aktuellen und gleichnamigen Programm unterwegs. Auch in Hamburg werden sie Anfang Februar zwei Auftritte haben. Wir nehmen dies zum Anlass, um mit ihnen über ihr neues Stück zu sprechen. In der Ankündigung heißt es: »Pandemie, Klimawandel, Kriege, die Steuererklärung, der Verkehrsstau – Krisen über Krisen, und kein Ende in Sicht. [...] Auf Bühne und Leinwand besichtigen wir – angemessen polemisch, satirisch wie analytisch, fragend und kritisierend – den ganz normalen Wahn und den Wahn der Normalität, das Pathogene im Normalen, und das Irrationale, das nicht das Gegenteil des Normalen ist, sondern aus diesem erwächst. Es wird so witzig, wie Adornos Stahlbäder lustig sind.« (<https://www.vernunftwahn.de/>)

22:00 Wutpilger Streifzüge

23:00 AUSFLUG

00:00 Maximum Rocknroll Radio

01:00 Night by Radioarts

Der Nachtmix mit Sets aus der Musikredaktion, | postbox@fsk-hh.org

DIENTAG, 6.1.2026

07:00 recycling

09:00 Das Brettchen

10:00 Wutpilger Streifzüge

11:00 Ausflug

12:00 Siesta Service der Redaktion 3

13:00 Die ganze Platte

neue und neuste platten in voller Länge.

14:00 archive & augenzeugen

15:00 radio gagarin - altbewährtes und neuheiten im mix

17:00 Schwarze Klänge

19:00 Info Latina

20:00 וואס הערצאך VUS HERZACH

22:00 Honky Tonk Blues

00:00 Nachtwache der Redaktion 3

01:00 Schleife

MITTWOCH, 7.1.2026

07:00 Schnauze voll

08:00 LxRadio - queerfeministische Sounds & Thoughts

10:00 Radyo Metro:pool

12:00 Unpeeled

14:00 Hallenbaduniversität

15:00 TBA

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

17:00 WortPong

19:00 Freies Radio aus Berlin und Potsdam

20:00 Zum Feind gemacht: podcast über Adele Haas

Text in diesem transmitter am 29. Dezember. | redaktion3@fsk-hh.org

21:00 Multiplication de l'Amusement

22:00 Quarantimes

23:00 Another Nice Mess Wundertüte

Die monatliche Sendung von Marcelle van Hoof aus Amsterdam für FSK - jeden ersten Mittwoch im Monat. | info@anothernicemess.com | <http://www.anothernicemess.com>

01:00 DREADheadz

03:00 Nachtprogramm

DONNERSTAG, 8.1.2026

07:00 וואס הערצאך VUS HERZACH

09:00 SUBjektiv

10:00 Moontower (Wdh.)

12:00 Siesta Service der Redaktion 3

13:00 Hafenradio ist Schüler*innenradio

14:00 Über Strategien gegen die Wehrpflicht sprechen

Es werden Strategien aufgezeigt, wie demnächst Wehrpflichtige sich der Rekrutierungs-Maschinerie entziehen und ausweichen können und wir werden uns die Rolle von Social Media genauer ansehen, sowohl die Werbung für die Bundeswehr als auch die Kritik daran. Und wir wollen diskutieren, wofür diese Plattformen ein geeignetes Medium sind. Auch möchten wir beleuchten, welche Rolle eine deutsche Aufrüstung im internationalen Kontext spielt. | <https://radio.nrdpl.org> | redaktion3@fsk-hh.org

16:00 Alles Allen Kindern

19:00 Güncel Radyo



20:00 Achsensprung - das Filmmagazin. Nr. 64:

Rio Bravo

Der Western ‚Rio Bravo‘ (1959) war Howard Hawks‘ lässiger Schuss aus der Hüfte gegen Fred Zinnemanns Oscar-prämierten ‚High Noon‘ (1952). narration-schwerkraft@riseup.net

22:00 metroheadmusic for metroheadpeople

00:00 metronight

FREITAG, 9.1.2026

07:00 Info

08:00 Wendepunkt in Kurdistan? Die Auflösung der PKK und neue Wege zum Frieden

Diskussionsveranstaltung mit Nilüfer Koç, außenpolitische Sprecherin des Nationalkongress Kurdistan (KNK) und Ziya Pir, ehemaliger Abgeordneter der HDP. Aufzeichnung vom 09. Oktober 2025 | redaktion3@fsk-hh.org

10:00 LPG (A) – Löwenzahn

12:00 Dandelion FSK show

14:00 Zeckenfunk&HempelsRadio

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

17:00 Shoutout Show

19:00 Anti(Ra)²dio

20:00 30 jahre radio gagarin - altbewährtes und neuheiten im mix

22:00 Doctore Xyramat

23:00 Between the Scenes

01:00 Spinning the Deep

SAMSTAG, 10.1.2026

10:00 Vortrag - Debatte - Thema - Kein Meinungsstream

12:00 Café com leite e pimenta

14:00 Akonda

17:00 Dr. Rhythm & Soul

Soulful music for open minded music lovers!

19:30 AntiFa

20:00 Lignas Music Box: GOLD UND SILBER

Die Music Box will den vielfältigen Erscheinungen dieser Edelmetalle nachgehen und eine musikalische Spurensuche versuchen. Von Liedern über Fluch und Segen des vermeintlichen Reichtums (und seiner Produktion), den Stoffen, aus dem die Träume wirklich sind, den damit einhergehenden Gewinnen und Verlusten bis hin zu allem, was mit Gold und anderen Inkarnationen von Reichtum und Armut zusammenhängt. Musik zum Thema ist wie immer unter der Studionummer 432 500 46 herzlich willkommen. Und ausnahmsweise dürfen auch Goldene

Schallplatten eingespielt werden! | <https://www.facebook.com/LignasMusicbox> | lmb@fsk-hh.org

23:00 Reizüberflutung 100 Tracks

SONNTAG, 11.1.2026

09:00 Radyo Metro:pool

11:00 Sauti ya Nubia-Kemet

13:00 Falando com... Im Gespräch mit...

15:00 Blickwinkel

17:00 Philippinische Frauengruppe e.V.

https://www.facebook.com/groups/963348107387577/about?locale=de_DE

19:00 STILL (C)RAVING

Welche geschützten Orte gibt es für marginale und subkulturelle Gruppen in Hamburg? Und wie bleiben diese safer spaces für die LSBTIQ und BPoC-Szene? Zu Gast ist Cami S., die(?) hat die queere Partyreihe Chulixxs (ins Leben gerufen, die regelmäßig im Golden Pudel Club stattfinden. Darüber hinaus organisiert sie auch den sexpositiven QueerPool, der im Südpol der queeren und insbesondere BPoC-Community einen Raum bietet. | redaktion3@fsk-hh.org | <https://www.instagram.com/stillcraving909/>

20:00 Wo keins ist, ist eins - Diskussion über Dialektik. Adornos Dialektik der Moral. Negative Moralphilosophie und Moralkritik 21

„Es sollte die Haltung der Philosophie sein, immer gleichzeitig für und gegen Moral zu sein.“ (Adorno, Vorlesung 1956/57) Kants Freiheitsgedanke und Adornos Kritik der Kantischen Moralphilosophie. | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 UBRadio Salon

02:00 Nachmtix

MONTAG, 12.1.2026

06:00 Dandelion FSK show

08:00 Radyo Metro:pool

10:00 Sauti ya Nubia-Kemet

12:00 SUBjektiv

14:00 Radio Jonbesh - راديو جنبش

15:00 nnfm

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

17:00 Radio Urban Beat Flo

19:00 Schnauze voll

20:00 Dünnes Eis

Das Klimamagazin im FSK - Physik, Protest, Philosophie... | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 Ittys Radioséance: Surrealismus - Den Pessimismus organisieren... II

Der Sozialist sieht jene „schönere Zukunft unserer Kin-

der und Enkel« darin, daß alle handeln, »als wären sie Engel« und jeder so viel hat, »als wäre er reich« und jeder so lebt, »als wäre er frei«. Von Engeln, Reichtum, Freiheit keine Spur. Alles nur Bilder. Und der Bilderschatz dieser sozialdemokratischen Vereinsdichter? Ihre »Gradus ad parnassum«? Der Optimismus. Da spürt man denn doch andere Luft in der Schrift von Naville, die die »Organisierung des Pessimismus« zur Forderung des Tages macht. Im Namen seiner literarischen Freunde stellt er ein Ultimatum, an dem unfehlbar dieser gewissenlose, dieser dilettantische Optimismus Farbe bekennen muß: Wo liegen die Voraussetzungen der Revolution? In der Änderung der Gesinnung oder der äußeren Verhältnisse? Das ist die Kardinalfrage, die das Verhältnis von Politik und Moral bestimmt und die keine Vertuschung zuläßt. Der Surrealismus ist ihrer kommunistischen Beantwortung immer näher gekommen. Und das bedeutet: Pessimismus auf der ganzen Linie. Jawohl und durchaus. Mißtrauen in das Geschick der Literatur, Mißtrauen in das Geschick der Freiheit, Mißtrauen in das Geschick der europäischen Menschheit, vor allem aber Mißtrauen, Mißtrauen und Mißtrauen in alle Verständigung: zwischen den Klassen, zwischen den Völkern, zwischen den Einzelnen. Und unbegrenztes Vertrauen allein in I. G. Farben und die friedliche Vervollkommnung der Luftwaffe. Aber was nun, was dann? Aus: Walter Benjamin, 'Der Surrealismus - Die letzte Momentaufnahme der europäischen Intelligenz' (1929) | redaktion3@fsk-hh.org | @ittyminchesta«

23:00 AUSFLUG

00:00 Maximum Rocknroll Radio

01:00 Night by Radioarts

DIENSTAG, 13.1.2026

07:00 Dünnes Eis

09:00 nrfm

10:00 Ittys Radioséance

11:00 Ausflug

12:00 Siesta Service der Redaktion 3

13:00 Die ganze Platte

14:00 Indian Vibes

16:00 Toxic Medicine, Babies

17:00 Pađio Дoбpoгo Beчopa - Radio Dobroho Wätschora

19:00 Info Latina

20:00 Parlons-En

22:00 Reizüberflutung - Lables Special

00:00 Nachtwache der Redaktion 3

01:00 Schleife

MITTWOCH, 14.1.2026

07:00 kommt ...

08:00 Moishe Postone Legacy Project Capital Seminar 2017

10:00 Radyo Metro:pool

12:00 Radio Ungawa

14:00 zikkig

15:00 TBA

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

17:00 Bildende Computer - Chaos Experience

19:00 Freies Radio aus Berlin und Potsdam

20:00 17grad

21:00 Tortenboden

22:00 Hirntod

23:00 Grenzfall

01:00 Nachtprogramm

DONNERSTAG, 15.1.2026

09:00 Loretas Leselampe: „Digitaler Kolonialismus: Wie Tech-Konzerne und Großmächte die Welt unter sich aufteilen“

12:00 Siesta Service der Redaktion 3

13:00 Wutpilger Streifzüge

14:00 Free Wheel

16:00 Alles Allen Kindern

17:00 Mondo Bizarro

19:00 Güncel Radyo

20:00 luxusprekariatsluxus - die steinhäuserin und ihr alltag

22:00 metronight: Uschi FM

00:00 metronight

FREITAG, 16.1.2026

07:00 Info

08:00 Podiumsdiskussion zu Entwicklungen von Polizeigewalt unter dem erstarkenden Autoritarismus

Am 02.08.2022 wurde Amin Farah – von Freund*innen Biriq genannt – von der Polizei in Frankfurt erschossen. Dreieinhalb Jahre ohne Aufklärung, ohne Konsequenzen. Jahre voller staatlicher Verdrängung, doch unser Erinnern bleibt politisch. Verschiedene Initiativen und Personen, die zum Thema rassistischer und ableistischer Polizeigewalt arbeiten, stellen sich und ihre Arbeit vor. Wir diskutieren

über die Auswirkungen des zunehmenden Autoritarismus auf die Normalisierung polizeilicher Gewalt sowie Praktiken des gemeinsamen, solidarischen Widerstands gegen Polizei- und Staatsgewalt. Aufzeichnung des Podiums am 01.08.2025 im Medico-Haus in Frankfurt am Main. Die Veranstaltung wurde organisiert vom Solikreis Biriq. | <https://radio.nrdpl.org> | redaktion3@fsk-hh.org

10:00 The Bridge Radio
12:00 Dandelion FSK show
14:00 Flensburg-Rendsburg-Neumünster
16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen
17:00 Weekly Operation: No TV-Raps
19:00 Anti(Ra)dio
20:00 Soul Stew
22:00 klingding
23:59 Electronic Jam
02:00 Nachtmix

SAMSTAG, 17.1.2026

10:00 MOTIVATION 2.0
12:00 Café com leite e pimenta
14:00 ¡Despertó!
16:00 Akonda Kids Radio
18:00 Multiplication de l'Amusement
19:00 Café Alerta – das Antifamagazin aus Neumünster
20:00 ASIO Overload
22:00 rewindradio

SONNTAG, 18.1.2026

09:00 Radyo Metro:pool
11:00 das brett
15:00 LxRadio - queerefeministische Sounds & Thoughts
17:00 Radyo Azadi
19:00 Reporter Inklusiv
20:00 Monomal & Muttermahl TV
22:00 Funkdefekt
23:00 Redaktion für bürgerliche Kunstmusik aus dem Archiv
02:00 Nachtmix

MONTAG, 19.1.2026

06:00 Dandelion FSK show
08:00 Radyo Metro:pool
10:00 das brett
12:00 Zonic Radio Show
14:00 Is Palestine a Feminist Issue? Zur Verschränkung von (Queer)-Feminismus und Antisemitismus. Heute verleiht Jenseits der Geschlechtergrenzen den Sendetermin an einen Veranstaltungsmitschnitt: Is Palestine a Feminist Issue? Zur Verschränkung von (Queer)-Feminismus und Antisemitismus. Feminism Unlimited Hamburg hatte am 29.10.25 zum gleichnamigen Vortrag von Cordula Trunk im Centro Soziale eingeladen. Die Veranstaltung fand im Rahmen der Bildungs- und Aktionswochen gegen Antisemitismus 2025 statt »Seit dem grausamen Massaker der Terrororganisation Hamas am 7. Oktober in Israel sowie dem darauffolgenden Krieg in Gaza ist ein drastischer Anstieg von Rassismus und Antisemitismus zu verzeichnen – auch in feministischen und linken Kreisen. Obwohl der Einsatz von systematischer sexualisierter Gewalt erklärter Teil der Angriffsstrategie der Hamas war und hundertfache Vergewaltigungen und Femi(ni)zide zur Folge hatte, blieb die feministische Solidaritätswelle mit den betroffenen israelischen Frauen und Queers aus [...] Der These folgend, dass große Teile des feministischen Mainstreams einem vulgären Postkolonialismus anhängen, werden sowohl Rassismus als auch Antisemitismus als Unterdrückungsideologie in ihren Funktionsweisen erläutert, voneinander abgegrenzt und auf ihre jeweiligen Leerstellen hin befragt. Im Anschluss wird anhand von theoretischen Konzepten wie „intersectionality of struggles“ (Angela Davis) aber auch Aussagen der queeren Ikone Judith Butler auf die Nähe von (mancher) queerefeministischer Theorie und Antisemitismus eingegangen.« Ihr hört den Mitschnitt der Veranstaltung und Teile der Diskussion, die im Anschluß stattgefunden hat. | redaktion3@fsk-hh.org *** Mit Dank an k_ater und fairies&cyborgs *** trans*feminism & queer theory.....intersectional sensibel..... Kontakt: fairies.cyborgs@gmx.net

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen
17:00 neue Musik aus China
19:00 Schnauze voll
20:00 Tamizdat-Radio
21:00 FAR Away Welcome to FAR Away – the latest radio series by Hamburg's Feminist Anti-War Resistance (FAR). | @far_hamburg | redaktion3@fsk-hh.org
22:00 Der lächelnde Hase – Künstler*innengespräche
23:00 AUSFLUG
00:00 Maximum Rocknroll Radio
01:00 Night by Radioarts

DIENTAG, 20.1.2026

07:00 Tamizdat-Radio
08:00 FAR away
09:00 Radio Jonbesh - راديو جنبش
10:00 Der lächelnde Hase
11:00 Ausflug
12:00 Siesta Service der Redaktion 3
13:00 Die ganze Platte
14:00 Mrs. Pepsteins Welt
16:00 Sexy Kapitalismus
17:00 musica obscura
19:00 Info Latina
20:00 Ich bin ein Hamburger
22:00 It's All About Punk Show
00:00 Nachtwache der Redaktion 3
01:00 Schleife

MITTWOCH, 21.1.2026

07:00 Schnauze voll
08:00 Inkasso Hasso
10:00 Radyo Metro:pool
12:00 Upsetting Station
14:00 17grad
15:00 TBA
16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen
17:00 aufgeladen und bereit
19:00 Freies Radio aus Berlin und Potsdam
20:00 »Die Demokratie gründet halt auch auf Antifaschismus« - Antifa Jugendcamp am Peršmanhof

Ende Juli rückte in Kärnten ein Großaufgebot aus – mit Cobra-Einheit, Hundestaffel, Hubschrauber, LSE (Landesamt für Staatsschutz und Extremismusbekämpfung) und Beamten:innen des Bundesamts für Fremdenwesen und Asyl. Ziel war ein antifaschistisches Jugendbildungs-Camp am historischen Peršmanhof, einem zentralen Erinnerungsort des slowenischen Widerstands gegen den Nationalsozialismus. Dort, wo die SS 1945 elf Zivilist:innen – darunter sieben Kinder und ein Säugling – ermordete, wurde nun ein Camp, das sich mit Geschichte, Demokratie und Gedenken beschäftigt, von der Polizei gerazzt. Im Interview erzählen zwei Mitglieder des Organisationsteams, was am 27. Juli geschah, wie sie den massiven Polizeieinsatz erlebten und einordnen. Es geht um Repression, Erinnerungskultur und Gedenken, sowie rechte Netzwerke in Kärnten – und um die Frage, wie sensibel unsere Demokratie mit

Orten des Gedenkens umgeht. | <https://helsinki.at/>
| redaktion3@fsk-hh.org

21:00 Vorlese - Aus Kultur, Politik und Wissenschaft.
22:00 Quarantimes
23:00 Moontower
00:00 Nachtprogramm

DONNERSTAG, 22.1.2026

07:00 nach der nacht
09:00 Anti(Ra)²dio
12:00 Siesta Service der Redaktion 3
13:00 süd nordfunk
14:00 free Maja and all of them
Der Budapest Komplex | redaktion3@fsk-hh.org
16:00 Alles Allen Kindern
17:00 neopostdadasurrealpunkshow
19:00 Güncel Radyo
20:00 FREE WHEEL
22:00 metroheadmusic for metroheadpeople
00:00 metronight

FREITAG, 23.1.2026

07:00 Corax-FSK Morgenmagazin
10:00 Radiobücherkiste
12:00 Dandelion FSK show
14:00 Narration & Schwerkraft
Wenn Propaganda unter ihrem eigenen Gewicht zusammenbricht ... redaktion3@fsk-hh.org | narration-schwerkraft@riseup.net
16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen
17:00 Future Classics
18:00 Distortion Club
19:00 Anti(Ra)²dio
20:00 Radio Gagarin
22:00 Sound Get Mashup
23:59 Wiseup
02:00 Nachtmix

SAMSTAG, 24.1.2026

10:00 Qalam & Totak
12:00 Café com leite e pimenta
14:00 Akonda
17:00 Biff Bang Pow 60's Radio

18:00 SkaTime FS-Ska Nr. 229

19:30 Antifa

20:00 Loretas Leselampe

Der Überfall auf Israel vom 7. Oktober 2023 war von Beginn an nicht von den Bildern zu trennen, die die Täter produziert und medial vor allem über das Internet verbreitet haben. Dabei unterscheiden sie sich von älteren Formen antisemitischer Bildsprache und stehen zugleich in Kontinuität zu ihnen. Die enorme Erregung, mit der die Bilder produziert, rezipiert, reproduziert, dann verleugnet und bekämpft wurden, förderte auf diese Weise Aspekte von Aggression und Lust, von Sexuellem und Moralischem zu Tage, die sich nicht von selbst verstehen. Diese Aspekte spielen eine wesentliche Rolle auch für die Rezeption der Bilder des auf den 7. Oktober folgenden Kriegs im Gazastreifen. Veranstaltungsmitschnitt aus dem Westwerk Hamburg: Vortrag & Diskussion »Annäherungen. Antisemitische Bilder und der 7. Oktober 2023« mit Till Gathmann. Außerdem: Gespräche im Schatten von Bücherregalen. | redaktion3@fsk-hh.org

23:00 The Rambler

01:00 Reizüberflutung in da Mix

SONNTAG, 25.1.2026

09:00 Radyo Metro:pool

11:00 17grad

15:00 waiting for programm

17:00 concrete cracks

19:00 Romano Radio

20:00 Unpeeled!

22:00 Blues Explosion

00:00 nokogiribiki

02:00 Nachtmix

MONTAG, 26.1.2026

06:00 Dandelion FSK show

08:00 Radyo Metro:pool

10:00 17grad

12:00 Rock Bottom

14:00 nach der nacht

Wir wollen einen kleinen Ausblick auf das Jahr 2026 wagen: Was sind unsere Hoffungen, was sind unsere Wünsche? Auch gerne mit Euch als anrufenden Gast unter (040) 432 500 46. Und ansonsten haben wir ja noch ein paar alte Zeitungen.

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

17:00 Marthas Plattenkiste

19:00 Radio Radau

20:00 Beates Ampel: Zeitzeugengespräch - Geschichte wird gemacht

Wohin können Kriegsdienstverweigerer fliehen, wenn sie z.B. aus der Ukraine oder Russland kommen? Das Recht den Kriegsdienst an der Waffe zu verweigern ist nach UN-Recht und nach dem deutschen Artikel 4 Grundgesetz anerkannt. In Deutschland kann der Kriegsdienst mit der Waffe aus Gewissensgründen verweigert werden. Warum schiebt die BRD Kriegsdienstverweigerer aus der Ukraine & Russland in ihre Herkunftsländer ab? Kein Land der Welt erkennt die Kriegsdienstverweigerung als Asylgrund an. Wie geht es ihnen? In der Mennonitengemeinde in Altona kam es zu einem Bündnistreffen von Organisationen und christlichen Gemeinden mit Betroffenen, um genau diese Frage zu klären. | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 Snippets

23:00 AUSFLUG

00:00 Maximum Rocknroll Radio

01:00 Радио Доброго Вечора - Radio Dobroho Wätschora

03:00 Night by radioarts

DIENSTAG, 27.1.2026

07:00 Beates Ampel: Zeitzeugengespräch - Geschichte wird gemacht

09:00 FASIA - Eine Ausstellung im FUX



10:00 Snippets

11:00 Ausflug

12:00 Siesta Service der Redaktion 3: Antisemitismus und Holocaust. Nach einem Text von Moïse Postone

Diese Produktion basiert auf dem einschlägigen Text »Antisemitismus und Nationalsozialismus« von Moïse Postone. Es handelt sich dabei um einen theoretischen Versuch, den Holocaust zumindest begrifflich zu erfassen. Dabei stellt Postone (ohne deterministisch zu argumentieren) den Zusammenhang zwischen modernen Vergesellschaftungsformen und antisemitischer Ideologiebildung her und versucht darüberhinaus das Wesen der Shoah zu analysieren. | <https://www.freie-radios.net/8762> | redaktion3@fsk-hh.org

13:00 Die ganze Platte

14:00 Refugee Radio Network | MIGRANTPOLITAN RADIO

MIGRANTPOLIT | ISM hinterfragt Grenzen jeder Art. Es zeigt uns, dass die globale Mobilität von Körpern, Kapital und Daten miteinander in Zusammenhang stehen.

16:00 Tipkin

17:00 Hörsturz

19:00 Info Latina

20:00 elektru

21:00 Antisemitismus von links. Die Explosion des globalen Antisemitismus CXXXIX

22:00 The TMRW show

00:00 Nachtwache der Redaktion 3

01:00 Schleife

MITTWOCH, 28.1.2026

07:00 Radio Radau

08:00 Kaffeehausdilettant*in

10:00 Radyo Metro:pool

12:00 Soul Stew

14:00 Zum Feind gemacht: podcast über Adele Haas

Text in diesem transmitter am 29. Dezember. | redaktion3@fsk-hh.org

15:00 TBA

16:00 Nachmittagsmagazin für subversive Unternehmungen

17:00 TimeOut - This Is Pop Nr 151

19:00 Freies Radio aus Berlin und Potsdam

20:00 MUNTU KAMÂA

22:00 fiction for fairies & cyborgs

00:00 Moon. queer & trans loving night

DONNERSTAG, 29.1.2026

07:00 nach der nacht

09:00 Antisemitismus und Holocaust. Nach einem Text von Moïse Postone

12:00 Siesta Service der Redaktion 3

13:00 Reden aus der Gedenkstunde des Bundestags

14:00 AntiFa quo vadis?

Die AfD so stark wie noch nie und Sozialkahlschlag ohne echte Gegenwehr. Die Zeiten eines autonom agierenden Antifaschismus scheinen aktuell vorbei. Worum lohnt es sich zu kämpfen? Welche Formen und welche Kritik sollte dieser Kampf beinhalten? Welche Rolle spielt die Partei »Die Linke« hierbei? Ein Gespräch der Nordwest Passage bei Radio Blau mit der Leipziger Gruppe alea über Antifaschismus auf der Höhe der Zeit und vieles weitere mehr. | <https://www.alea-le.org/> | redaktion3@fsk-hh.org

16:00 Alles Allen Kindern

17:00 Gemeinschaftssendung der Musikredaktion

19:00 Güncel Radyo

20:00 Zwei Stimmen im Fummel

Schon knöcheltief im neuen Jahr empfangen die Zwei Stimmen im Fummel wieder zahlreiche Gäste zur musikalischen Schnitzeljagd! Freuen Sie sich auf Sweet Charity, Sleeping Beauty, Dr. Seltsam, Kudrun, die alte Dame und den Raben! Wenn im Januar viele Nebel steigen, sich Didine van der Platenvlotbrug und Blessless Mahoney von ihrer polyamidalen Seite zeigen! | <https://www.hinzundkuntz.de/ich-liebe-menschen-ganz-doll/> | redaktion3@fsk-hh.org

22:00 Nerd Derby

FREITAG, 30.1.2026

00:00 24 Stunden QTStrike Radio

SAMSTAG, 31.1.2026

10:00 map the gap – Soziale Arbeit im Dialog: Hamburger Schattenbericht zur Behindertenrechtslage (S14)

12:00 Café com leite e pimenta

14:00 Sichtbar werden - Auf den Spuren der Kämpfe linker Afrikaner*innen in Hamburg

16:00 nrdpül: Nicht von der Kunstfreiheit gedeckt

17:00 Hörspiel: Bundeskanzler Höcke

19:00 Antifa

20:00 Musik Spezial / 22:00 Musik Spezial

>> Soliparty! 20.3.2026 Fabrique im Gängeviertel

Termine & Adressen

FREIE SENDER KURS

Alle zwei Monate, am 2. Samstag eines „geraden“ Monats, findet im FSK der Freie Sender Kurs, das allgemeine Einführungstreffen für alle Neuen und Interessiert*innen, statt. Darin geht es um das Konzept von freiem Radio, die Struktur des Freien Sender Kombinat, die generellen Rahmenbedingungen, Studiotechnik, Musik im freien Radio und all das was Ihr über das FSK wissen wollt. **Nächste Termine: 13. Dezember 2025 und 14. Februar 2026 von 12 bis ca. 18 Uhr in der Fabrique, Valentinskamp 34a, 20355 Hamburg. Zugang von der Speckstrasse.** Eine Anmeldung ist nicht zwingend erforderlich, aber gerne gesehen: Schreibt dazu eine kurze Mail an freiesenderkurse@fsk-hh.org, kommt beim FSK-Bürodienst (wochentags von 12 bis 18 Uhr) vorbei oder ruft unter 040 - 43 43 24 an und lasst Euch einen Platz sichern.

ANBIETERINNENGEMEINSCHAFT DES FSK

Immer am ersten Donnerstag im Monat.

FSK-REDAKTIONEN

Musikredaktion: Treffen am letzten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr. Adresse: FSK-Musikredaktion, Valentinskamp 34a, 20355 Hamburg, außerdem Kontakt über: mr@fsk-hh.org
GuTzKi (Gedanken und Töne zur Kulturindustrie): Treffen an jedem vierten Mittwoch im Monat in der Mutter, Stresemannstr. Kontakt über: gutzki@fsk-hh.org
Redaktion 3: Treffen am vierten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr im FSK; Kontakt über: redaktion3@fsk-hh.org
Studio F: Treffen am dritten Donnerstag im Monat um 20.00 Uhr, im Centro Sociale, Kontakt: studiof@fsk-hh.org
Transmitterredaktion: Treffen am zweiten Donnerstag im Monat um 21 Uhr, Kontakt über: transmitter@fsk-hh.org
Webredaktion: Kontakt über: webredaktion@fsk-hh.org
Jingleredaktion: Kontakt über: jingle@fsk-hh.org

RADIOGRUPPEN

Radio Gagarin: Kontakt über: gagarin@lists.fsk-hh.org
Treffen im Internet auf Anfrage
Akonda Radio: Kontakt über: postbox@fsk-hh.org
Treffen im Internet auf Anfrage
Äthergruppe Flausch: Kontakt über: postbox@fsk-hh.org
Treffen im Internet auf Anfrage
Radyo Azadi: Kontakt über: radyoazadi@riseup.net
Treffen im Internet auf Anfrage
Radio Loretta: Kontakt über: loretta@fsk-hh.org
Treffen am dritten Donnerstag um 20.00 Uhr.
Maulwurf der Vernunft: Kontakt über:
maulwurfdervernunft@riseup.net
Falando com: Kontakt über: postbox@fsk-hh.org

ARBEITSGRUPPEN

Technik und Computer AG: Treffen und Sprechstunde Mittwoch von 18 bis 20 Uhr im FSK, Kontakt über: technik@fsk-hh.org
Büro-AG: Kontakt über: bag@fsk-hh.org
Geschäftsführungs AG: Kontakt über gag@fsk-hh.org
Kampangen und Öffentlichkeits AG: Kontakt über: kampange@fsk-hh.org

Impressum

transmitter Redaktion
Freies Sender Kombinat
Valentinskamp 34a
20355 Hamburg

Büro tagsüber

43 43 24
Telefax
430 33 83
eMail
postbox@fsk-hh.org
Studio 1
432 500 46
Studio 2
432 513 34

Info Fördermitglieder

432 500 67

Bankverbindung:

AG Radio e.V.
Hamburger Sparkasse
IBAN: DE 4320 0505 5012 2612 4848
BIC: HASPDEHHXXX

Auflage:

4 000

Werben im Transmitter

transmitter@fsk-hh.org
Preisliste auf Anfrage

Cover:

Moosblume

Druck:

Drucktechnik
Große Rainstr. 87, 22765 HH

V.i.S.d.P. Jonny Schanz

Preis: 50 Cent

Eigentumsvorbehalt für Knast-Abos:

Die Zeitschrift bleibt solange Eigentum des Absenders, bis sie der/dem Gefangenen persönlich ausgehändigt worden ist. 'Zurhabenahme' ist keine Aushandigung im Sinne dieses Vorbehaltes. Wird die Zeitschrift der/dem Gefangenen nicht oder nur teilweise ausgehändigt, so sind die nicht ausgehändigten Teile, und nur diese, an den Absender mit ausführlicher Begründung der Nichtaushandigung zurückzuschicken.

Werben im Transmitter

Preisliste auf Anfrage unter:
transmitter@fsk-hh.org

Redaktionsschluss für den Transmitter

(Programmteil) ist immer der zehnte (nicht der elfte, nicht der zwölfte) des Vormonats. Für die Einträge benötigt ihr einen User-Account. Solltet ihr Probleme mit den Accounts haben wendet Euch an cag@fsk-hh.org.

Bitte achtet auf folgende Dinge: Bilder im Web höchstens 300x300 Pixel. Bilder für den Druck (mind. 6,7 cm breit, 300dpi Auflösung) an transbild@fsk-hh.org senden. Bei Fragen schreibt eine email an: transmitter@fsk-hh.org. Redaktionsschluss für Texte im redaktionellen Teil ist jeweils der fünfte des Vormonats.

Bei Fragen schreibt uns eine email an:
transmitter@fsk-hh.org.

